

HOLSTEIN



26

**JONAS
MEFFERT**

*Kiel
Ahoi!*



KARLSRUHER SC

17.01.2021 · 13:30 UHR · HOLSTEIN-STADION



Kein Kokolores. Pure Erfrischung.

Sinalco. Schnörkellos seit 1905.



DIE SINALCO
SCHMECKT...

Liebe Holsteinerinnen und Holsteiner,



die Sensation im DFB-Pokal gegen den deutschen Rekordmeister FC Bayern München ist Geschichte, nun geht es in der 2. Bundesliga wieder um Punkte. Und dies ist durchaus wörtlich zu nehmen, ist die Hoffnung doch groß, heute gegen den Karlsruher SC den ersten Sieg im Jahr 2021 einfahren zu können. Nach der furiosen Serie vor Weihnachten mit fünf Siegen in Folge mussten die Störche zum Auftakt ins neue Jahr drei Tage nach Silvester zwar eine Heimmiederlage gegen den VfL Osnabrück hinnehmen, doch das Unentschieden am vergangenen Samstag beim FC St. Pauli stimmt mich positiv. Beide Mannschaften trugen mit starken Leistungen ihren Teil zu einem ansehnlichen Nordduell bei, sodass die Punkteteilung aus meiner Sicht letztlich durchaus in Ordnung ging.

Wenngleich das Pokalspiel gegen den FC Bayern unter der Woche in der Landeshauptstadt Gesprächsthema Nummer eins war, bin ich mir sicher, dass KSV-Coach Ole Werner seitdem gemeinsam mit seinem Trainer- und Funktionsteam die richtigen Worte gefunden hat, um den Fokus unserer Mannschaft umgehend wieder auf den Ligabetrieb zu richten. Denn schließlich ist der Wunsch eines Jeden, der es mit der KSV Holstein hält, dass auch der weitere Saisonverlauf so erfolgreich wie bisher verlaufen möge. Ich bin mir sicher, dass die Störche in den kommenden Wochen und Monaten alles dafür tun werden, um diese Zielsetzung in die Tat umzusetzen. Heute könnte mit einem Heimsieg ein weiterer wichtiger Schritt gemacht werden.

Nun wünsche ich uns allen ein spannendes Spiel. Egal, ob Sie die Partie am heimischen Fernsehgerät, am Laptop oder in unserer KSV-App im Liveticker verfolgen – drücken Sie den Störchen auf dem Weg zu den ersten drei Punkten in 2021 kräftig die Daumen!

Bleiben Sie gesund und sportliche Grüße

Ihr Steffen Schneekloth (Präsident)

Jan Uphues neuer Organisatorischer Leiter Lizenzspielerabteilung der KSV Holstein

Der gebürtige Münsteraner Jan Uphues, der seit Juli 2018 als Teammanager für alle organisatorischen Themen rund um Neuverpflichtungen, Reiseplanungen, Spieltage und seit Beginn der Corona-Pandemie im Frühjahr 2019 zusätzlich für die vollumfängliche Umsetzung aller durch das Hygienekonzept der DFL vorgegebenen Maßnahmen der Zweitliga-Mannschaft verantwortlich ist, wird in der neuen Rolle noch enger an Geschäftsführer Sport Uwe Stöver und Cheftrainer Ole Werner heranrücken. „Die organisatorischen und administrativen Herausforderungen rund um den Alltag im Profi-Fußball werden von Jahr zu Jahr größer – und das nicht nur aufgrund so unvorhersehbarer Umstände wie einer Pandemie“, erklärt Uwe Stöver. „Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, haben wir uns entschlossen, mit Jan Uphues einem im Verein bekannten, höchst engagierten und kompetenten Team-Mitglied mehr Verantwortung zu übertragen.“ Der 33-jährige Jan Uphues absolvierte nach dem Abitur ein Studium der Betriebswirtschaftslehre an den Universitäten Münster und Kiel und schloss dieses 2015 an der Christian-Albrechts-Universität erfolgreich mit dem Master ab. Parallel begann der Inhaber der Trainer-A-Lizenz im Nachwuchsleistungszentrum der KSV als Jugendtrainer und wurde im September 2015 fest angestellt, als Nachwuchstrainer sowie in der Marketing- und Vertriebsabteilung des Clubs. „Ich habe in den letzten Jahren bei der KSV die unterschiedlichsten Facetten des Profi-Fußballs kennen gelernt“, so Jan Uphues. „Nun freue ich mich sehr über das Vertrauen der Verantwortlichen und die Möglichkeit, in noch verantwortungsvollere Position die Geschicke des Vereins mit zu gestalten.“



Jan Uphues ist neuer Organisatorischer Leiter der Lizenzspielerabteilung.

Inhalt

- 03 IMPRESSUM
- 05 DFB-POKAL
- 07 GASTVORSTELLUNG
- 11 GASTPORTRAIT
- 13 GAST – SECHS FAKTEN
- 15 KADER HOLSTEIN KIEL
- 18 TITELSTORY
- 30 TABELLE UND STATISTIK
- 35 SPIELPLAN 2. BUNDESLIGA
- 37 FUSSBALLSCHULE
- 39 WILLER.WALD.
- 41 STÖRCH CLUB PORTRAIT
- 43 STÖRCH CLUB PORTRAIT
- 44 RÜCKBLICK FC BAYERN MÜNCHEN
- 47 RÜCKBLICK FC ST. PAULI
- 49 IMPRESSIONEN FC ST. PAULI
- 51 STECKBRIEF AHMED ARSLAN
- 54 TRAININGSIMPRESSIONEN
- 57 RÜCKBLICK VfL OSNABRÜCK
- 59 IMPRESSIONEN VfL OSNABRÜCK
- 61 HOLSTEIN HISTORY
- 67 FANSHOP
- 69 HOLSTEIN ON TOUR
- 70 SONDERTRIKOT
- 73 PORTRAIT FABIAN REESE
- 77 HOLSTEIN ON TOUR
- 79 STARSCHNITT ERKLÄRUNG
- 81 STARSCHNITT 9 & 10
- 85 NEXT HEIM

www.holstein-kiel.de

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt KSV Holstein von 1900 e.V.

Satz + Gestaltung L&S DIGITAL GmbH & Co. KG
Köpenicker Straße 51 · 24111 Kiel · www.ls-kiel.de

Titel und Kreativdirektion Wolf + Carow | Werbeagentur
Feldstraße 96 · 24105 Kiel · www.wolf-carow.de

Marketing / Vertrieb Klaus Kuhn

Redaktion Patrick Nawe, Bastian Karkossa, Jan Krajewski, Elisa Krauß, Sebastian Schulten

Fotos Patrick Nawe, Katharina Richter-Langbehn, Swantje Stieh, Karlsruher SC

Druck und Verarbeitung Evers Druck GmbH · Ernst-Günter-Albers-Str. · 25704 Meldorf · www.eversfrank.com

Holstein-Geschäftsstelle Steenbeker Weg 150, 24106 Kiel
Tel. 0431 / 38 90 24-100 und -200 · Fax: 0431 / 38 90 24-103
Öffnungszeiten: Aufgrund der Corona-Pandemie nur telefonische Erreichbarkeit von Mo-Fr. von 9:00-12:00 Uhr

Holstein-Fanshop im Stadion, Westring 501, 24106 Kiel
Öffnungszeiten: Aufgrund der Corona-Pandemie hat der Fanshop im Moment geschlossen.



MIT BREITER BRUST FÜR HOLSTEIN

Wir unterstützen unsere Störche
auch in der Saison **2020/21**.

Altenholz • Flintbek • Kiel-Dietrichsdorf • Kiel-Elmschenhagen
Kiel-Mettenhof • Kiel-Neumeimersdorf • Kiel-Russee • Kiel-Wik

famila
besser als gut!

Sensationeller Pokalabend

Holstein wirft Titelverteidiger FC Bayern nach Elfmeterschießen aus dem DFB-Pokal

Der KSV Holstein ist die Sensation gelungen: Die Störche siegten am vergangenen Mittwoch gegen den amtierenden Titelverteidiger FC Bayern München in der 2. Runde des DFB-Pokals mit 8:7 (1:1, 2:2) nach Elfmeterschießen. Im Kieler Holstein-Stadion konnten die Gastgeber zwei Rückstände ausgleichen und behielten dann im Elfmeterschießen die Nerven.

Im Vergleich zum 1:1-Unentschieden beim FC St. Pauli veränderte KSV-Coach Ole Werner seine Startelf auf zwei Positionen: Für Fabian Reese und Janni Serra rückten Joshua Mees und Finn Porath in der Anfangsformation. Der FC Bayern begann erwartet dominant und wurde seiner Favoritenrolle in der Anfangsphase gerecht. Die erste Torannäherung verbuchten die Gäste nach neun Minuten durch Joshua Kimmich, dessen Distanzschuss knapp am Tor vorbei. Kurz darauf lag der Ball dann im Kieler Netz: Thomas Müllers Kopfball-Ablage wehrte KSV-Keeper Ioannis Gelios nach außen ab, wo Serge Gnabry aus kurzer Distanz abstaubte (14.). Der Torschütze stand im Abseits, das Gespann um Schiedsrichter Robert Hartmann übersah dies jedoch. Da in der 2. Runde des DFB-Pokals kein Video-Schiedsrichter eingesetzt wird, zählte der Treffer. Doch das Gegentor brachte die nach spielerischen Lösungen suchenden Kieler nicht aus dem Konzept – im Gegenteil: Sie schienen fortan mutiger, die nächsten Gelegenheiten hatte aber erneut der deutsche Rekordmeister: Gnabrys Schlenzer verfehlte nur knapp sein Ziel (26.) und Müller ließ eine Großchance liegen, als er den Ball per Volleyabnahme aus fünf Metern über die Querlatte drosch (35.). Stattdessen glichen die Kieler mit dem ersten echten Torschuss aus: Jannik Dehms langen Ball verfehlten Niklas Süle und Jae-Sung Lee, wodurch die Kugel bei Fin Bartels landete, der frei aufs FCB-Tor zuzuging und eiskalt vorbei an FCB-Torwart Manuel Neuer ins linke untere Eck vollendete (37.). Keine 60 Sekunden später lag der Ball erneut im

Münchner Netz, doch Lees vermeintlicher Führungstreffer zählte wegen einer Abseitsstellung nicht. Weitere Chancen folgten fast im Minutentakt: Müllers Versuch aus der zweiten Reihe zischte knapp links vorbei (39.), Jamal Musilas Flachschuss landete in Gelios' Armen (40.) und auf der Gegenseite wurde Johannes van den Berghs Abschluss von Mitspieler Lee geblockt (41.).

Die zweite Hälfte begann denkbar schlecht für die Hausherren: Leroy Sané trat zum Freistoß an und traf unhaltbar für Gelios aus 20 Metern in den rechten Winkel (48.). Im direkten Gegenzug hätte Alexander Mühling fast den erneuten Ausgleich erzielt, verzog aus 14 Metern jedoch knapp (49.). Danach beruhigte sich die Partie ein wenig und die Möglichkeiten wurden hüben wie drüben weniger, auch weil die KSV wenig zuließ und defensiv weiterhin sicher stand. Es waren die Kieler, die durch Dehm die nächste Chance hatten, als dessen Freistoß von Neuer festgehalten wurde (62.). Gelios bewahrte seine Farben anschließend vor einem höheren Rückstand, als er Musialas Flachschuss noch an den linken Außenpfosten lenkte (66.). Doch auch die Störche blieben gefährlich: Mühlings Flanke verpasste Süle, doch Joshua Mees fiel der Ball so überraschend vor die Füße, dass er diesen nur mit dem Knie aufs Tor bringen konnte, wo Neuer sicher zupackte (69.). Pünktlich zur Schlussphase setzte starker Schneefall ein. Die Kieler waren weiter bemüht, zum Ausgleich zu kommen, konnten sich aber keine weiteren Gelegenheiten erarbeiten. Was folgte, war ein Last-Minute-Hammer: Van den Bergh brachte in den letzten Sekunden der Nachspielzeit noch eine Flanke in die Mitte und fand Hauke Wahl, der den Ball per Kopf ins lange Eck wuchtete (90.+5).

In der Verlängerung warfen die Störche weiterhin alles in die Waagschale, hielten mit Glück und Geschick das Ergebnis und hatten selbst noch Möglichkeiten: Der eingewechselte Fabian



Fin Bartels verwandelte im Elfmeterschießen den entscheidenden Strafstoß.

Reese verzog aus der zweiten Reihe knapp (97.), auf der anderen Seite lenkte Gelios einen Kimmich-Kopfball noch an die Oberkante der Latte (102.). Auch in der zweiten Hälfte der Verlängerung überragte der Kieler Keeper: Alphonso Davies scheiterte ebenso an Gelios (109.) wie Marc Roca (111.). Holstein überstand die Druckphase des amtierenden Triple-Siegers schadlos und rettete sich ins Elfmeterschießen. Dort trafen die ersten fünf Schützen beider Teams ausnahmslos, bis Gelios den sechsten Münchner Elfmeter von Roca hielt. Anschließend trat Bartels an und versenkte sicher, sodass der folgende Jubel keine Grenzen mehr kannte. Zehn Jahre nach der letzten Pokalserie der Kieler meldete sich der Holstein-Geist zurück und bescherte den Störchen einen unvergesslichen Abend.



Jannik Dehm (re.) im Zweikampf mit Bayerns Alphonso Davies.



WIR SIND WEITER FÜR SIE DA!

Alle Infos zu weiterhin geöffneten Shops und
Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte:



[/citti-park-kiel.de](https://citti-park-kiel.de)



[/cittipark.kiel](https://www.facebook.com/cittipark.kiel)



[/cittipark.kiel](https://www.instagram.com/cittipark.kiel)

Bleiben Sie gesund!

Besser einkaufen. Besser leben.

CITTI-PARK



Die Fahrstuhltür vernageln

Nach einem durchwachsenen Start findet sich der KSC im gesicherten Mittelfeld der Tabelle wieder



Hinten v. li.: Athletiktrainer Florian Böckler, David Pisot, Christoph Kobald, Dirk Carlson, Lukas Fröde, Babacar Gueye, Philipp Hofmann, Robin Bormuth, Alexander Groß, Daniel Gordon, Physiotherapeut Johannes Haberlandt

Mitte v. li.: Teammanager Burkhard Reich, Chefphysiotherapeut Steffen Wiemann, Mannschaftsarzt Dr. Marcus Schweizer, David Trivunic, Sebastian Jung, Marc Lorenz, Dominik Kother, Philip Heise, Torwarttrainer Markus Miller, Co-Trainer Zlatan Bajramovic, Cheftrainer Christian Eichner, Geschäftsführer Sport Oliver Kreuzer

Unten v. li.: Physiotherapeutin Julia Bohn, Marco Djuricin, Jérôme Gondorf, Marvin Wanitzek, Marco Thiede, Paul Löhr, Marius Gersbeck, Markus Kuster, Jannis Rabold, Kyoung-Rok Choi, Benjamin Goller, Malik Batmaz, Zeugwart Hussein Cayoglu

Es fehlen: Marlon Dinger (verliehen an den 1. FC Bruchsal), Janis Hanek, Marvin Pourié (verliehen an den 1. FC Kaiserslautern)

Während sich der Karlsruher SC zu Beginn des vierten Spieltages der laufenden Saison nach drei verlorenen Partien noch auf dem letzten Tabellenplatz wiederfand, scheint der Knoten in der Mannschaft von Trainer Christian Eichner geplatzt zu sein. Die Blau-Weißen kletterten durch eine starke Serie bis auf den achten Tabellenplatz und fokussieren nun den Klassenerhalt. Dabei sticht vor allem Stürmer Philipp Hofmann heraus, der nach 13 Spieltagen bereits acht Mal ins gegnerische Tor traf und auf dem besten Weg ist, Legendenstatus in der Stadt am Rhein zu erlangen.

Gute alte Zeiten

Oliver Kahn, Mehmet Scholl und Jens Nowotny sind die großen Namen, welche auf der Ehemaligen-Liste des KSC zu finden sind. Es sind Namen eines Vereins, der auf eine bedeutsame und

erfolgreiche Vergangenheit zurückblickt. 1952 fusionierten der Karlsruher FC Phönix und der VfB Mühlburg, deren Wurzeln bis ins Ende des 19. Jahrhunderts zurückgehen, zum Karlsruher

Sport-Club Mühlburg-Phönix e.V. Nachdem das ausgebaute Wildparkstadion 1954 eingeweiht wurde, gewannen die Süddeutschen bereits ein Jahr später zum ersten Mal den DFB-Pokal. In



Im Rückspiel der vergangenen Saison avancierte Fabian Reese (re.) gegen seinen Ex-Klub zum Matchwinner.

Glücksbringer





DER HAT DAS SAGEN

Christian Eichner durchlief zunächst als Spieler sämtliche Jugendmannschaften der Badener, bevor er 2005 in den Profikader berufen wurde. Hier erzielte der Außenverteidiger in 128 Einsätzen immerhin drei Tore. Nach der Freistellung von Alois Schwartz übernahm der 38-jährige Sinsheimer im Februar 2020 das Amt des Cheftrainers bei den Blau-Weißen. Zu diesem Zeitpunkt stand die Zweitligamannschaft nach dem 20. Spieltag der Saison 2019/20 mit 20 Punkten auf dem 17. Platz. Vor dem letzten Spieltag stand der KSC auf dem Relegationsplatz und erreichte durch einen Sieg noch den direkten Klassenerhalt. Im Anschluss an die Saison erhielt Eichner einen bis Juni 2022 gültigen Cheftrainervertrag.

Braunschweig besiegten die Badener den FC Schalke 04 mit 3:2. Die Zusammenlegung der ursprünglichen Vereine schien die erhofften Früchte zu tragen, denn nur ein Jahr später verteidigten die Nordbadener sogar ihren Titel. Das Finale gegen den Hamburger SV gewann der KSC mit 3:1.

Ein Auf und Ab

1975 stieg der KSC nach siebenjähriger Abstinenz als Meister der zweiten Liga in die Bundesliga auf. Im selben Jahr wurde er erneut Süddeutscher Meister. Zwischen 1975 und 1986 spielten die Badener jeweils sechs Jahre in der Bundesliga und in der 2. Bundesliga. Der Verein „verschliss“ in dieser Zeit nicht weniger als neun Trainer. Ein Glanzpunkt dieser Zeit war sicherlich die gewonnene Meisterschaft in der 2. Liga und der daraus resultierende Aufstieg ins deutsche Fußball-Oberhaus.

Erfolgreichste Dekade

Mit der Verpflichtung von Winfried Schäfer als neuem Trainer und Carl-Heinz Rühl als Manager im Jahr 1986 begannen die erfolgreichsten zehn Jahre des Vereins. In dem durch das Auf und Ab der vergangenen Spielzeiten sportlich und finanziell angeschlagenen Verein galt es, aus der Not eine Tugend zu machen und das Gerüst erfahrener Spieler wie Srećko Bogdan, Michael Harforth und Emanuel Günther durch junge, aufstrebende Talente zu ergänzen. Winfried Schäfer gelang es jedoch im Gegensatz zu seinen Vorgängern, den Karlsruher SC in der Eliteklasse zu etablieren. Da die Mittel für prominente Verstärkungen nicht vorhanden waren, setzte Schäfer weiterhin vorwiegend auf Talente aus den eigenen Reihen und der Region, darunter Oliver Kahn (1987), Michael Sternkopf (1988), Mehmet Scholl (1989) und Jens Nowotny (1991) – mit zunehmendem Erfolg: In den nächsten Spielzeiten setzte man sich im gesicherten Mittelfeld der Bundesliga fest und schloss die Saison 1991/92 mit Rang acht und damit erstmals auf einem einstelligen Tabellenplatz ab. 1993 qualifizierte sich der KSC zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte für den UEFA-Pokal, fertigte den FC Valencia in der zweiten Runde mit 7:0 ab und erreichte sogar das Halbfinale des Wettbewerbs.

Wiedersehen erwartet

Das letzte Aufeinandertreffen zwischen Fabian Reese und seinem Ex-Klub hatten sich die Karlsruher wohl anders vorgestellt. Bei der 0:2-Niederlage seines ehemaligen Arbeitgebers am



BISHERIGE BILANZ

Bisher konnte der Karlsruher SC noch keine Punkte gegen die Störche einfahren. In der ersten Partie – einem DFB-Pokalspiel am 2. Dezember 1978 – unterlagen die Badener der KSV in der dritten Runde mit 5:2. Dieter Wendlandt (14., 73.), Manfred Jochimiak (57., 70.) und Axel Möller (89.) sorgten damals für den deutlichen Sieg und das Weiterkommen der Kieler. Die beiden Spiele der abgelaufenen Saison gingen mit 1:2 und 0:2 aus Sicht der Karlsruher verloren. Fabian Reese (26.) und Finn Porath (31.) sicherten den Störchen am 1. Februar 2020 vor 12.403 Zuschauern den Auswärtssieg, im Hinspiel hatte Jae-Sung Lee beide KSV-Treffer erzielt.

1. Februar 2020 wirbelte der Außenstürmer der Störche die Abwehr an alter Wirkungsstätte mächtig durcheinander. Mit seinem Treffer zum 1:0 legte der gebürtige Kieler den Grundstein für einen ungefährdeten Auswärtssieg (26.). Finn Porath erhöhte wenig später auf 2:0, Reese sicherte sich den Titel des „Man of the Match“.



Im letzten Heimspiel gegen den KSC schnürte Jae-Sung Lee einen Doppelpack.



Kiel sieht blau.



foerde-sparkasse.de

NEU!

Kiel Ahoi! Die neue Mastercard im Holstein-Look.

Zeigen Sie ab sofort auch beim Bezahlen, für welchen Verein Ihr Herz schlägt: Mit der neuen Mastercard (Kreditkarte / Debitkarte) im Holstein-Look geben Sie weltweit an jeder Kasse ein gutes Bild ab.

Jetzt exklusiv in unserer Internet-Filiale unter foerde-sparkasse.de/motivwechsel bestellen!



**Förde
Sparkasse**



Geburtstag / Größe
Letzter Verein / im Verein seit

1

Markus Kuster
Tor
22.02.1994 / 1,94 m
SV Mattersburg / 2020

2

Sebastian Jung
Verteidigung
22.06.1990 / 1,79 m
Hannover 96 / 2020

3

Daniel Gordon
Verteidigung
16.01.1985 / 1,94 m
SV Sandhausen / 2017

4

Lukas Fröde
Mittelfeld
23.01.1995 / 1,85 m
MSV Duisburg / 2019

5

David Pisot
Verteidigung
06.07.1987 / 1,86 m
Würzburger Kickers / 2017

7

Marc Lorenz
Mittelfeld
18.07.1988 / 1,82 m
Wehen Wiesbaden / 2017

8

Jérôme Gondorf
Mittelfeld
26.06.1988 / 1,76 m
SC Freiburg / 2020

10

Marvin Wanitzek
Mittelfeld
07.05.1993 / 1,79 m
VfB Stuttgart II / 2017

11

Kyoung-Rok Choi
Verteidigung
15.03.1995 / 1,76 m
FC St. Pauli / 2019

16

Philip Heise
Verteidigung
20.06.1991 / 1,84 m
Norwich City / 2020

17

Marco Djuricin
Angriff
12.12.1992 / 1,83 m
Grashoppers Zürich / 2019

18

David Trivunic
Mittelfeld
30.10.2001 / 1,88 m
Karlsruher SC U19 / 2020

19

Dominik Kother
Angriff
16.03.2000 / 1,80 m
Karlsruher SC U19 / 2019

20

Alexander Groiss
Mittelfeld
01.07.1998 / 1,89 m
VfB Stuttgart II / 2018

21

Marco Thiede
Verteidigung
20.05.1992 / 1,78 m
SV Sandhausen / 2017

22

Christoph Kobald
Verteidigung
18.08.1997 / 1,86 m
Wiener Neustadt / 2018

23

Dirk Carlson
Verteidigung
01.04.1998 / 1,86 m
Grashoppers Zürich II / 2019

24

Babacar Gueye
Angriff
31.12.1994 / 1,90 m
SC Paderborn / 2020

25

Janis Hanek
Mittelfeld
12.02.1999 / 1,79 m
Karlsruher SC U19 / 2018

28

Paul Löhr
Tor
14.01.2001 / 1,83 m
Karlsruher SC U19 / 2020

31

Malik Batmaz
Angriff
17.03.2000 / 1,80 m
Karlsruher SC U19 / 2018

32

Robin Bormuth
Verteidigung
19.09.1995 / 1,90 m
Fort. Düsseldorf / 2020

33

Philipp Hofmann
Angriff
30.03.1993 / 1,95 m
Eintr. Braunschweig / 2019

34

Jannis Rabold
Verteidigung
27.03.2001 / 1,72 m
Karlsruher SC U19 / 2020

35

Marius Gersbeck
Tor
20.06.1995 / 1,87 m
Hertha BSC Berlin / 2019

39

Benjamin Goller
Mittelfeld
01.01.1999 / 1,80 m
SV Werder Bremen / 2020

24.11.1982
2016

Christian Eichner
Trainer



12.08.1979
2016
Zlatan Bajramovic
Co-Trainer



Der neue Caddy – frisch + günstig!

Ab sofort **Probe fahren.**

Für unsere Privatkunden

z. B. VW Caddy 5 Life 2.0 TDI SCR 75 kW (102 PS)

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 6,0/
außerorts 3,9/kombiniert 4,7. CO₂-Emissionen,
g/km: kombiniert 123.

Ausstattung: Costa Azul Metallic, 5-Sitzer, Ganzjahresreifen 205/60 R16 96H XL, Winterpaket, Multifunktionslenkrad in Leder, Heckklappe mit Fensterausschnitt und Zuziehhilfe, Klimaanlage „Air Care Climatronic“ mit 2-Zonen-Temperaturregelung und Luft-Reinigungsfunktion, Einparkhilfe im Front- und Heckbereich u. v. m.

Unser Hauspreis:

26.980,00 €¹



Für unsere Geschäftskunden

z. B. VW Caddy 5 Cargo „EcoProfi“ 2.0 TDI 55 kW (75 PS)

Ausstattung: Candy-Weiß, Ganzjahresreifen 205/60 R16 96H XL, Digitaler Radioempfang (DAB+), Komfortpaket, Radio „Composition Audio“ mit Touch-Farbdisplay mit 2 Lautsprechern, Vorbereitung für Anhängervorrichtung, Stahl-Reserverad mit Fahrbereifung inkl. Bordwerkzeug und Wagenheber, Heckklappe mit Fensterausschnitt und Zuziehhilfe, Heckfenster, Sicherheitsinnenspiegel automatisch abblendbar, Gummibodenbelag im Fahrerhaus und Laderaum, Trennwand (hoch) mit Gitter, Einparkhilfe Heck, Klimaanlage „Air Care Climatronic“ mit 2-Zonen-Temperaturregelung und Luft-Reinigungsfunktion, 12-V-Steckdose mit Zigarettenanzünder und Aschenbecher u. v. m.

Unser Hauspreis:

18.480,00 €²



Limitierte Angebote. Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten.
¹ Inkl. MwSt. und Überführungskosten. Zzgl. Zulassungskosten. ² Zzgl. MwSt. und Zulassungskosten. Inkl. Überführungskosten.



**Offizieller
Mobilitätspartner
Holstein Kiel**

Nutzfahrzeugzentrum Kiel

Schmidt & Hoffmann GmbH · Hamburger Chaussee 163 · 24113 Kiel
Tel. 0431 / 6 49 88 - 69 · verkauf@vw-nfzkiel.de · vw-nfzkiel.de



Nutzfahrzeuge

schmidt&hoffmann
mobilität

Das Wunder vom Wildpark

6 Fakten zum Karlsruher SC, der heute im Holstein-Stadion zu Gast ist

Geschichte und Stadion: Der FC Phönix, Vorläuferclub des Karlsruher SC, sah sich nach seiner Gründung im Jahre 1894 häufig mit Platzproblemen konfrontiert. Am 19. August 1921 war endlich eine langfristige Lösung gefunden: Für zunächst 50 Jahre überließ die Stadt dem Verein pachtweise ein Areal im Karlsruher Hardtwald. Nach der Fusion zwischen dem FC Phönix und dem VfB Mühlburg 1952 benötigte der neu entstandene Karlsruher Sport-Club ein wesentlich größeres Fußballstadion, um den gewachsenen Ansprüchen gerecht zu werden. Ohne zu zögern nahm die Stadt den Ausbau des Wildparkstadions, in dem künftig 50.000 Fans Platz finden sollten, in Angriff. Derzeit befindet sich der altehrwürdige Wildpark erneut im Umbau. Während des Beginns der Neubauphase 2019/20 beträgt die Zuschauerkapazität rund 15.000 Zuschauerplätze. 2022 soll die neue Arena fertiggestellt werden.

Erfolge: In der Historie des KSC und seiner beiden Vorgängerclubs gab es große Erfolge zu feiern. 1909 wurde Phönix Karlsruhe durch einen 4:2-Sieg gegen Viktoria Berlin in Breslau Deutscher Meister. 1955 (3:2 gegen Schalke 04) und 1956 (3:1 gegen den Hamburger SV), kurz nach der Fusion zum KSC, holte das Team vom Wildpark den DFB-Pokal. Danach gab es lange Zeit keine nennenswerten Highlights. Mit dem sechsten Rang 1992/93 qualifizierte sich der Verein für den UEFA-Pokal. In der zweiten Runde besiegten die Karlsruher nach einem 1:3 im Hinspiel den FC Valencia mit 7:0. Dieses Spiel, das im Nachhinein als „Wunder vom Wildpark“ bezeichnet wurde, gilt bis heute als Höhepunkt der jüngeren Vereinsgeschichte. Außerdem warf der KSC die renommierten Clubs PSV Eindhoven, Boavista Porto und Girondins Bordeaux aus dem Wettbewerb und zog ins Halbfinale ein. Dort war gegen Austria Salzburg Endstation.

Tiefpunkt: 1999/2000 begannen turbulente Jahre für den KSC. Das

Geld wurde immer knapper und der Versuch, mit einem kleineren Budget einen leistungsfähigen Spielerkader zusammenzustellen, misslang völlig: Der KSC belegte am Ende der Spielzeit abgeschlagen den letzten Tabellenplatz der 2. Bundesliga und stieg erstmals in die drittklassige Regionalliga Süd ab. Nach einem kompletten Neuaufbau der Mannschaft gelang unter Trainer Stefan Kuntz die sofortige Rückkehr in die 2. Bundesliga.

Das Kultspiel: In der 3. Runde des DFB-Pokals 1978/79 fand das bislang einzige Pokalspiel zwischen dem Karlsruher SC und Holstein Kiel statt. Es sollte eines der denkwürdigsten Spiele der Kieler Vereinsgeschichte werden. Der damalige Süd-Zweitligist Karlsruher SC war damals als haushoher Favorit zu Gast beim Überraschungsaufsteiger von der Förde. Holstein siegte in einem begeisternden Spiel vor 13.000 Fans mit 5:2. Das erste Punktspiel fand am 3. Spieltag der Hinrunde 2019/20 statt, Holstein siegte durch die beiden Treffer von Jae-Sung Lee bei

einem Gegentreffer von Lukas Grozurek mit 2:1.

Nationalspieler: Insgesamt zwölf Spieler trugen bis heute während ihrer Zeit beim Karlsruher SC bzw. KFC Phönix das Trikot der DFB-Elf. In den Reihen des Karlsruher SC standen außerdem zahlreiche Spieler, die ihre Länderspiele entweder vor ihrer Zeit beim KSC absolvierten (u. a. Cieslarczyk, Kargus, Marx, Rolff, Buchwald) oder erst danach in die Nationalelf berufen wurden (Kahn, Scholl, Nowotny, Engelhardt und zuletzt Fritz).

Maskottchen: Das Maskottchen des Karlsruher SC stellt ein Wildschwein dar und heißt „Willi Wildpark“. In Erinnerung an das Gründungsjahr des Vereins 1894 trägt es auf seinem Trikot die Rückennummer 94. Es löste Ende 2006 den Fuchs „Swinny“ ab, der in den 1990er Jahren als erste Symbolfigur des KSC entstanden war und dessen Name sich an den Spitznamen des damaligen Trainers Winfried „Winnie“ Schäfer angelehnt hatte.



In der 3. Runde des DFB-Pokals 1978/79 fand das bislang einzige Pokalspiel zwischen Holstein Kiel und dem KSC (5:2) statt.

Steiskal
Alles Gute...

**ALS FRAU BIN
ICH GERNE EUER
ZWÖLFTER MANN.**

Ich liebe Körner,
**BEI DEN STÖRCHEN UND
UNSERER DINKELKANTE.**



Saison 2020/21



- Obere Reihe (von links): Philipp Sander (jetzt SC Verl), Noah Awuku, Benjamin Girth, Simon Lorenz, Makana Baku, Ahmet Arslan, David Atanga, Aleksandar Ignjovski, Jannik Dehm, Finn Porath, Jonas Sterner, Johannes van den Bergh
2. Reihe von oben: Tim Höper (Leiter Physiotherapie), Maurice Johnson (Physiotherapeut), Fabian Franzen (Physiotherapeut), Sebastian Süß (Physiotherapeut), Niklas Hauptmann, Fin Bartels, Jae-Sung Lee, Timo Syroka (Physiotherapeut), Dr. Martin Mrugalla (Mannschaftsarzt), Dr. Eckhart Klostermeier (Mannschaftsarzt), Tim Petersen (Betreuer)
3. Reihe von oben: Ole Werner (Trainer), Fabian Boll (Co-Trainer), Patrick Kohlmann (Co-Trainer), Philipp Pelka (Videoanalyst), Marco Komenda, Tobias Fleckstein (jetzt MSV Duisburg), Stefan Thesker, Daniel Hanslik (jetzt 1. FC Kaiserslautern), Jan Uphues (Teammanager), Dr. Andre Filipović (Athletiktrainer), Timm Sörensen (Athletiktrainer), Patrik Borger (Torwarttrainer)
- Vordere Reihe: Janni Serra, Michael Eberwein (jetzt Hallescher FC), Phil Neumann, Jonas Meffert, Ioannis Gelios, Dominik Reimann, Thomas Dähne, Alexander Mühling, Fabian Reese, Hauke Wahl, Lion Lauberbach (jetzt FC Hansa Rostock)
- Es fehlen: Joshua Mees, Mikkel Kirkeskov



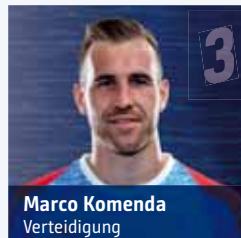
Ioannis Gelios
Torwart

24.04.1992 / 1,90 m
FC Hansa Rostock / 2019



Mikkel Kirkeskov
Verteidigung

05.09.1991 / 1,85 m
Piast Gliwice / 2021



Marco Komenda
Verteidigung

26.11.1996 / 1,84 m
SV Meppen / 2020



Stefan Thesker
Verteidigung

11.04.1991 / 1,90 m
FC Twente Enschede / 2018



Ahmet Arslan
Mittelfeld

30.03.1994 / 1,79 m
VfB Lübeck / 2020



Jae Sung Lee
Mittelfeld

10.08.1992 / 1,81 m
Jeonbuk Motors FC / 2018



Alexander Mühling
Mittelfeld

05.09.1992 / 1,86 m
SV Sandhausen / 2016



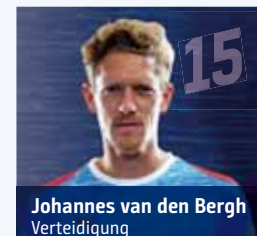
David Atanga
Angriff

25.12.1996 / 1,75 m
RB Salzburg / 2019



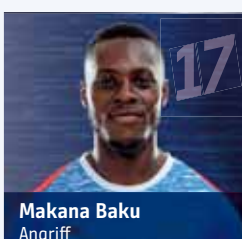
Fabian Reese
Angriff

29.11.1997 / 1,87 m
FC Schalke 04 / 2020



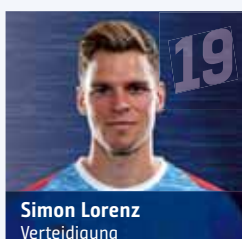
Johannes van den Bergh
Verteidigung

21.11.1986 / 1,83 m
FC Getafe / 2017



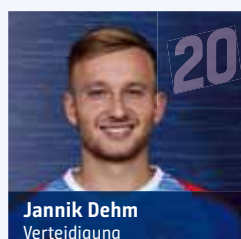
Makana Baku
Angriff

08.04.1998 / 1,74 m
SpVgg S. Großaspach / 2019



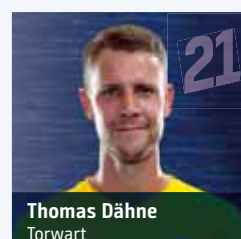
Simon Lorenz
Verteidigung

30.03.1997 / 1,87 m
VfL Bochum / 2020



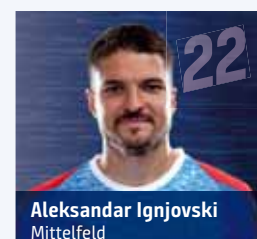
Jannik Dehm
Verteidigung

02.05.1996 / 1,80 m
TSG 1899 Hoffenheim II / 2018



Thomas Dähne
Torwart

04.01.1994 / 1,93 m
Wisla Plock / 2020



Aleksandar Ignjovski
Mittelfeld

20.01.1993 / 1,75 m
1. FC Magdeburg / 2019

„Die Stadion-Bratwurst
ist das wichtigste Lebensmittel
beim Fußball.“

Dr. Theo Zwanziger

Hofgut

Stimmt!

Mit Senf
oder Ketchup!

Gibt's hier
im Stadion!

... oder bei
famila!
besser als gut!



Internet mobil

GUTES ESSEN

www.hofgut-gutes-essen.de



Janni Serra
Angriff
13.03.1998 / 1,93 m
Bor.Dortmund II / 2018



Hauke Wahl
Verteidigung
04.09.1994 / 1,89 m
FC Ingolstadt / 2018



Phil Neumann
Verteidigung
08.07.1997 / 1,92 m
FC Ingolstadt / 2019



Jonas Meffert
Mittelfeld
04.09.1994 / 1,86 m
SC Freiburg / 2018



Finn Porath
Mittelfeld
23.02.1997 / 1,80 m
Hamburger SV / 2019



Noah Awuku
Angriff
09.01.2000 / 1,82 m
Chemnitzer FC / 2020



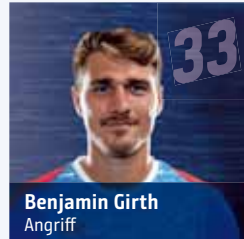
Joshua Mees
Angriff
15.04.1996 / 1,80 m
1. FC Union Berlin / 2020



Fin Bartels
Angriff
07.02.1987 / 1,76 m
Werder Bremen / 2020



Jonas Sterner
Mittelfeld
13.05.2002 / 1,80 m
Holstein Kiel U19 / 2020



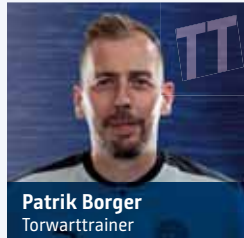
Benjamin Girth
Angriff
31.01.1992 / 1,81 m
VfL Osnabrück / 2020



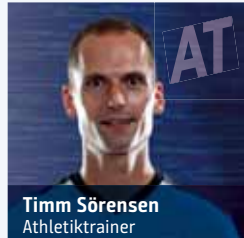
Dominik Reimann
Torwart
18.06.1997 / 1,86 m
Borussia Dortmund / 2018



Niklas Hauptmann
Mittelfeld
27.06.1996 / 1,76 m
1. FC Köln / 2020



Patrik Borger
Torwarttrainer
19.01.1979 / 1,97 m
Heikendorfer SV / 2015



Timm Sörensen
Athletiktrainer
26.02.1983 / 1,97 m
- / 2011



Dr. Andre Filipović
Athletiktrainer
13.05.1982 / 1,79 m
SC Fortuna Köln / 2019



Tim Petersen
Betreuer
28.03.1965 / 1,90 m
FC Kilia Kiel / 2011



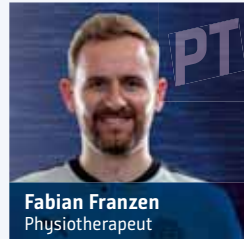
Dr. M. Mrugalla
Mannschaftsarzt
28.01.1960 / 1,76 m
- / 2014



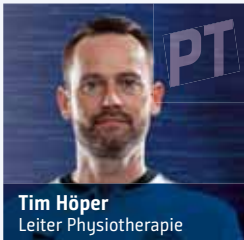
Dr. E. Klostermeier
Mannschaftsarzt
04.08.1977 / 1,85 m
- / 2012



Sebastian Süß
Physiotherapeut
17.02.1983 / 1,78 m
Wiker SV / 2009



Fabian Franzen
Physiotherapeut
27.08.1989 / 1,85 m
- / 2014



Tim Höper
Leiter Physiotherapie
03.11.1973 / 1,94 m
- / 2011



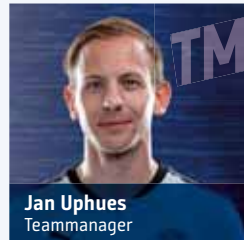
Maurice Johnson
Physiotherapeut
09.05.1989 / 1,87 m
Itzehoer SV / 2014



Timo Syroka
Physiotherapeut
05.01.1993 / 1,66 m
Eidertal Molfsee / 2017



Philipp Pelka
Video-Analyst
21.10.1989 / 1,80 m
Hamburger SV / 2018

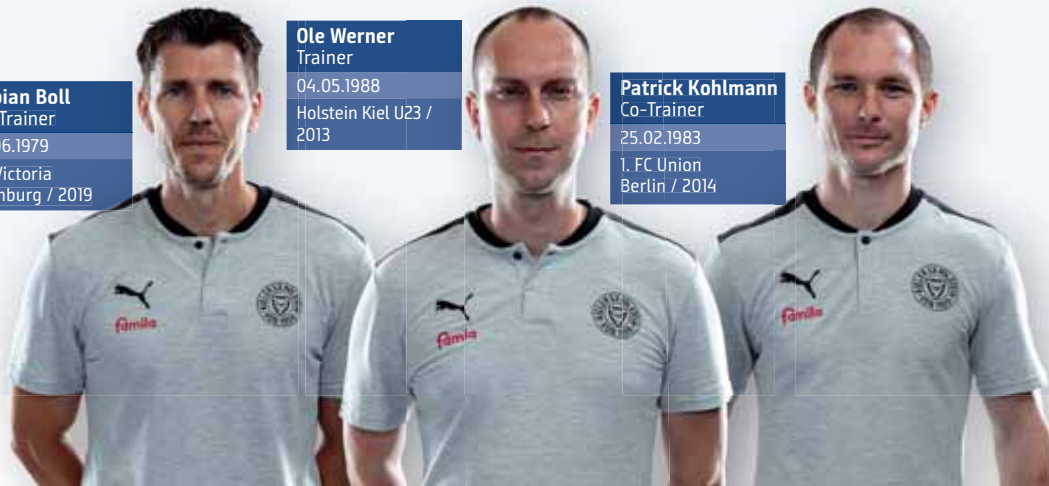


Jan Uphues
Teammanager
17.12.1987
Preußen Münster / 2012

Fabian Boll
Co-Trainer
16.06.1979
SC Victoria
Hamburg / 2019

Ole Werner
Trainer
04.05.1988
Holstein Kiel U23 /
2013

Patrick Kohlmann
Co-Trainer
25.02.1983
1. FC Union
Berlin / 2014



„Fast 10 Millionen waren für uns“

Dominic Peitz und Jonas Meffert liefen einst zusammen für den Karlsruher SC auf – vor dem heutigen Spiel blickten sie auf ihre gemeinsame Zeit beim KSC zurück



Früher gemeinsam beim KSC, heute gemeinsam bei der KSV – Jonas Meffert (li.) als Spieler, Dominic Peitz als Leiter des Nachwuchsleistungszentrums.



Näher am Geschehen:

Der Holstein-Kiel-Newsletter!



**Jetzt
anmelden!**

Holstein Kiel – Die Woche: Jeden Freitag um 11.30 Uhr.

Hier bekommen echte KSV-Fans, was sie verdienen: Interviews, Analysen, Hintergründe, Transfers. Immer freitags erhältst du unseren Newsletter direkt ins E-Mail-Postfach. Wissen, wohin die Störche fliegen – **mit Holstein Kiel – Die Woche.** Jetzt anmelden!



206 Zweitligaspiele hat Dominic Peitz während seiner Laufbahn bestritten, 165 auf Drittliga-Niveau und 15 im DFB-Pokal – damit war „Peitzer“, der auch für Paderborn, Werder II, Osna-brück, Union Berlin, FC Augsburg, Hansa Rostock und den Karlsruher SC auflief, stets der erfahrenste Akteur im Trikot der Kieler Störche. Der Vater zweier Töchter mit Bachelor-Abschluss im Fach Sportbusiness-Management und einem Faible für soziale Belange leitet seit Sommer 2020 das Nachwuchs-Leistungszentrum der KSV Holstein. Von 2014 an trug Peitz mit Jonas Meffert für zwei Spielzeiten gemeinsam das KSC-Trikot. Peitz wechselte 2016 zur KSV Holstein und Meffert zum SC Freiburg, von dem er 2018 zu den Störchen kam. Seitdem hat sich der Rechtsfuß zur festen Stütze im KSV-Kader entwickelt und kann mit seinen 26 Jahren bereits auf 126 Zweitliga-Einsätze zurückblicken. Vor dem heutigen Spiel blickten die beiden Sechser auf ihre gemeinsame Zeit in Karlsruhe zurück.

Ihr seid beide im defensiven Mittelfeld zuhause. Wie kam es dazu, dass es zu eurer Stammposition wurde?

Meffert: Ich habe schon in der Kindheit im Mittelfeld gespielt. In der Jugend hat sich die Position im defensiven Mittelfeld dann verfestigt.

Peitz: Ich war ein Kandidat, der von vorn nach hinten durchgereicht wurde. Früher konnte man mit meiner Körpergröße auch noch den Zehner spielen, aber prinzipiell wurde ich auch aufgrund fehlender Schnelligkeit nach hinten beordert und bin letztlich auf der Sechser-Position hängengeblieben.

Was macht aus eurer Sicht einen echten „Sechser“ aus?

Peitz: Als ich anfang, war Michael Ballack eine Koryphäe in Deutschland. Ich selber hatte eine gewisse Körpergröße und habe bei meinen Vorstößen einige Kopfballore erzielt. Ein Sechser muss viel Spielverständnis besitzen und eine

gewisse Zweikampfstärke mitbringen. Die Position hat sich aber kontinuierlich vom Zweikämpfer zum Strategen und technisch versierten Spieler weiterentwickelt.

Meffert: Es ist aus meiner Sicht schwierig einzugrenzen, was einen perfekten Sechser ausmacht, da jeder Spieler die Rolle anders interpretiert. Der eine kommt mehr über Zweikämpfe und Aggressivität, der andere überzeugt mit Passspiel und Übersicht. Generell kann man sagen, dass der Sechser ein sehr zentraler Spieler ist, dem eine wichtige Rolle im Spiel zukommt.

Und was gefällt euch persönlich an dieser Position?

Meffert: Man ist mittendrin im Geschehen und kann viel Einfluss auf das Spiel nehmen, sowohl defensiv als auch offensiv.

Peitz: Ich habe früh gemerkt, dass ich mich auf der Position wohlfühle. Es war nie ein Geheimnis, dass ich kein perfekter Spieler war. Aber wenn es enger wurde, konnte ich meine Stärken gegen den Ball und beim Abfangen von Bällen gut einbringen. Daher hat es in Karlsruhe mit Meffo so gut geklappt. Ich war eher der defensivere Part und er derjenige, der sich eher strategisch verhalten hat.

Ihr habt beide längere Zeit für den Karlsruher SC gespielt (Peitz vier Jahre, Meffert zweieinhalb). Wie habt ihr diese Zeit in Erinnerung?

Peitz: Nach wie vor denke ich sehr positiv über meine Zeit in Karlsruhe.



2017 stieg Peitz mit den Störchen in die 2. Bundesliga auf.

sueverkruep-kauft-dein-auto.de



Wir kaufen Ihr Auto.

Sie suchen ein neues Fahrzeug und möchten „Ihren Alten“ verkaufen oder in Zahlung geben? Wir nehmen ihn gern – ganz gleich welches Fabrikat oder welche Fahrzeugklasse. Selbstverständlich kümmern wir uns anschließend z. B. auch um Ihre Fahrzeugabmeldung oder eventuelle Bankformalitäten. Schauen Sie einfach bei uns vorbei oder lassen Sie uns online erste Informationen zu Ihrem Auto sowie Ihre Kontaktdaten zukommen:

www.sueverkruep-kauft-dein-auto.de

Süverkrüp

Mercedes-Benz

Süverkrüp Automobile GmbH & Co. KG & Süverkrüp+Ahrendt GmbH & Co. KG

Kiel - Neumünster - Preetz - Neustadt - Rendsburg - Itzehoe

Mölln - Eutin - Bad Segeberg - Oldenburg - Bad Oldesloe

Telefon: 0431 59670 781 | www.sueverkruep.de



Sportlich und persönlich lief es richtig gut. Ich habe dort meine langjährige Freundin Britta geheiratet und auch unsere erste Tochter wurde dort geboren. Mit dem KSC bin ich in die 2. Bundesliga aufgestiegen und wir haben nur knapp den Aufstieg in die 1. Bundesliga verpasst. Ich habe bei keinem anderen Verein so lange gespielt wie beim KSC.

Meffert: Es war eine richtig schöne Zeit, an die ich nur positive Erinnerungen habe. Die Fans, die Stadt, die Mannschaft – alles hat gepasst und mir sehr gut gefallen. Von daher war es schon komisch für mich, dort in der vergangenen Saison erstmals zu spielen, ich war fast ein wenig melancholisch. Dass das Stadion umgebaut wurde, hat es mir leichter gemacht, weil es dadurch etwas anders als früher war.

Jonas, du bist im Sommer 2014 als 19-Jähriger zum KSC gewechselt und hast dort zwei Saisons lang mit „Peitzer“ zusammengespielt. War er als erfahrener Spieler auf derselben Position eine Art Mentor?

Meffert: Ja, auf jeden Fall. Er hat mir immer Tipps gegeben und war sehr nett zu mir. Generell habe ich mich damals sehr wohl gefühlt, weil mich die älteren Spieler im Team extrem unterstützt haben. An Peitzer mochte ich, dass er vorangegangen und eine unheimliche Mentalität auf den Platz gebracht hat. Ich konnte mir Vieles bei ihm abschauen.

Dominic, wie war dein Eindruck von dem jungen Talent?

Peitz: Meffo kam aus Leverkusen und war noch ein ganz junger, zurückhaltender Bursche. Aber schon damals hatte er viel Ruhe am Ball. Da konnte selbst ich mir als alter Hase noch etwas abgucken. Und er war ein sehr lernwilliger Spieler. Das hat eine Menge Spaß gemacht mit ihm. Auch wenn wir die gleiche Position gespielt haben, war es eher ein Miteinander als eine Konkurrenzsituation. Ähnlich lief es später in Kiel mit David Kinsombi.

Ihr habt in eurer KSC-Zeit auch immer wieder als Doppel-Sechs auf dem Feld gestanden. Wie war das

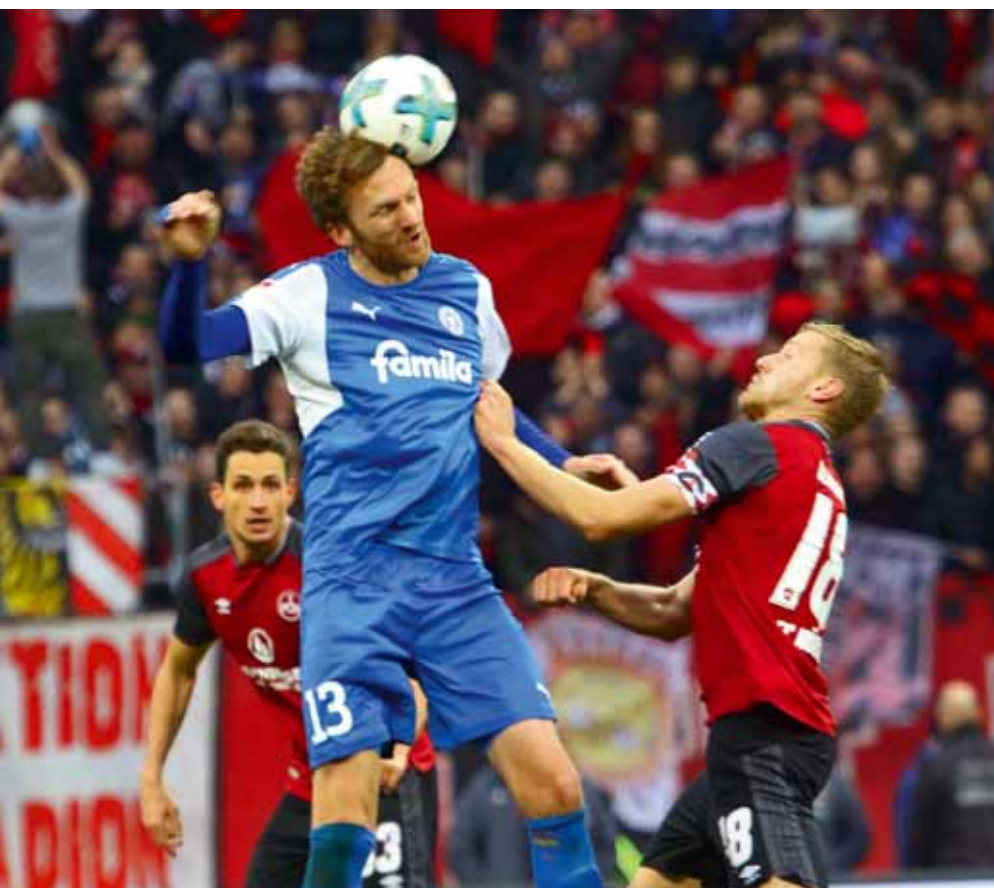
Zusammenspiel aus eurer Sicht? Wer hatte welche Aufgaben?

Meffert: Peitzer war für die Kopfbälle und Zweikämpfe zuständig (lacht). Er hat die Mannschaft geführt. Wenn er auf dem Platz stand, konnte man sich sicher sein, dass es nicht an Mentalität mangeln wird. Mein Spiel war es eher, anspielbar zu sein und die zweiten Bälle zu verteilen. Da Peitzer auch immer sehr viel gelaufen ist, brauchte ich keine Sorgen zu haben, nicht abgesehen zu werden. Das war ein sehr beruhigendes Gefühl.

Peitz: Ich habe die Truppe zusammengehalten und war gegen den Ball stark, um dann schnellstmöglichst die Kugel an Meffo weiterzuleiten, der mit seiner Ballsicherheit und Ruhe im Spielaufbau nach vorne marschieren konnte.

Dominic, welche Erinnerungen weckt der 15. Mai 2016 bei Dir?

Peitz: Beim Abschied vom Karlsruher SC gegen Arminia Bielefeld widmeten mir die Fans einen Banner mit der Aufschrift: „Kampf und Leidenschaft waren



Nach dem Aufstieg trug Peitz dazu bei, dass die Kieler es bis in die Relegation zur Bundesliga schafften.



Seit Sommer 2020 ist der 36-Jährige Direktor von Holsteins Nachwuchsleistungszentrum.

Echt. Klasse. Hier.



blond & dunkel

Von Hier. Ganz nah. Mit Herz
und Hand für die Kunden. Frisch
im Sortiment. Sympathisch beim
Service.

Das ist MARKANT im Norden.

MARKANT

...fren Dich drauf!



Peitzer erinnert sich an seinen Abschied aus Karlsruhe.

deine Eigenschaft!“ Alle hielten riesige Gelbe Karten in die Höhe in Anlehnung an mein robustes Spiel. Das war einer der emotionalsten Momente, die ich im Fußball erlebt habe. So ein Abschied von den Fans, das war einfach toll. Zumal ich damals gern in Karlsruhe geblieben wäre und der Abschied ziemlich unrund für mich verlief.

Und der 1. Juni 2015?

Peitzer: Da habe ich noch immer das Bild vor Augen, wie Meffo mit angelegtem



NLZ-Direktor Peitzer (3. v. re.) mit U19-Trainer Elard Ostermann, U16-Trainer Jannik Weltrowski, U23-Trainer Sebastian Gunkel, U17-Trainer Freddy Kaps und U15-Trainer Ken Georgi (v. li.).

Arm abhob, sich vom Ball wegdrehte und die Kugel ihm aus kürzester Distanz an den Arm geschossen wurde. Die darauffolgende Freistoß-Entscheidung hatte sporthistorische Ausmaße, denn es war der Anfang vom Ende im Relegations-Rückspiel gegen den Hamburger SV. Heute bin ich dankbar, dass ich dabei sein durfte. Damals war ich fassungslos. 9,9 der 10 Mio. TV-Zuschauer hätten sich damals über unseren Aufstieg gefreut. Und das sicherlich nicht zu Unrecht. Wir waren in den beiden Duellen mit dem HSV

vielleicht nicht die spielbestimmende Mannschaft, aber wir hätten es wirklich verdient gehabt. In unserer Kabine gab es damals sicherlich niemanden, der nicht geheult hat.

Meffert: Wir hatten schon im Hinspiel in Hamburg ein richtig gutes Spiel gemacht und hätten auch gewinnen können. Ich erinnere mich noch, dass es im Volksparkstadion extrem laut war. Auch das Rückspiel lief gut – bis zu dieser Freistoß-Situation. Das war extrem bitter.



Der 26-jährige Meffert (2. v. re.) sorgt nicht nur hier in der Mauer, sondern auch generell im Kieler Spiel für Ordnung.



#TROCKENSEN

 **INTERSPORT**[®]
KNUDSEN

AUS LIEBE ZUM SPORT

Moinsen!

Hier bei Knudsen gibt's alles gegen Schietwetter mit ganz persönlicher Beratung.

Kiel: CITTI-PARK · Neumünster: Holsten-Galerie · www.Intersport-Knudsen.de · [f/Knudsen.de](https://www.facebook.com/Knudsen.de) · [@intersport.knudsen](https://www.instagram.com/intersport.knudsen)

Welche Verbindungen habt ihr heute noch nach Karlsruhe?

Peitz: Viele von damals sind nicht mehr in Karlsruhe und ich bin auch schon eine Weile weg. Als ich in Mainz gespielt habe, habe ich meinen Kumpel Burkhard Reich, der seit 2011 Teammanager des KSC ist, besucht. Dennoch haben mich in Karlsruhe viele erkannt, das hat mich sehr gefreut. Und mit meinen damaligen Trainer Markus Kauczinski, der jetzt Dynamo Dresden trainiert, habe ich mich im September anlässlich eines Spiels unserer U17 in Dresden getroffen.

Meffert: Daniel Gordon, mit dem wir damals zusammengespielt haben, ist letztes Jahr zurückgekehrt. Ich freue mich, ihn heute zu sehen, aber ansonsten habe ich keinen wirklichen Kontakt mehr zu weiteren KSC-Spielern, sondern eher zu den Menschen von dort, wie zum Beispiel früheren Nachbarn.



Jonas Meffert stieß 2018 vom SC Freiburg zur KSV.



Meffert im Kopfballduell mit Paderborns Uwe Hünemeier.

STÖRCHECLUB

Ihr seid beide schon seit geraumer Zeit im Storchennest. Wie erklärt ihr euch die guten Leistungen der Störche in den vergangenen Jahren?

Meffert: Hier wird einfach gute Arbeit geleistet und nachhaltig gedacht. Wir haben eine gute Mannschaft mit einem guten Mix aus jungen und erfahrenen Spielern. Zudem kann man hier in Ruhe arbeiten. Es sind viele Kleinigkeiten, die da zusammen kommen.

Peitz: Ich bin jemand, der große Vorteile in einem ruhigen, kontinuierlichen und gewissenhaften Aufbau sieht. Der Rest ergibt sich von alleine. Genau so habe ich Holstein in den vergangenen Jahren wahrgenommen. Die Basis, die in Kiel geschaffen wurde, war einer der Hauptgründe, warum ich im Sommer 2016 hierher gewechselt bin. Inzwischen hat Holstein ein starkes Gerüst mit Spielern wie Hauke Wahl, Alexander Mühling oder eben Meffo. Keiner ruht sich auf dem Erreichten aus, es ist und bleibt das Wichtigste, alle Bereiche Step by Step weiterzuentwickeln. Auch unser Sportchef Uwe Stöver betont

deswegen immer wieder, wie wichtig es sei, sich in dieser Spielklasse zu etablieren. Mit den sportlichen Erfolgen der letzten Jahre, der momentanen Entwicklung, unserer tollen Tradition und der ganz besonderen Randlage von Kiel stehen wir ausgezeichnet da. Das gilt es weiterzuentwickeln. Das langsame und stetige Wachstum empfinde ich als sehr zielführend.

Was schätzt ihr an der Landeshauptstadt Kiel besonders?

Meffert: Das Meer und die entspannten, unaufgeregten Menschen.

Peitz: Auch mir gefällt der Charakter der Menschen hier im Norden. Und die Landschaft. Nicht ohne Grund haben meine Familie und ich Kiel als Lebensmittelpunkt gewählt. Der Norddeutsche an sich ist sehr bodenständig und nicht für eine große Klappe bekannt. Damit kann ich mich identifizieren. Auch in diesen schwierigen Tagen stehen wir hier im Norden ziemlich gut da. Hier ist es, vor allem während des Sommers, sehr angenehm. Wir genießen die Nähe



Meffert hat sich zur festen Größe im Kieler Kader entwickelt.

zum Strand unheimlich. Für schlechtes Wetter haben wir die passende Kleidung im Schrank. Wir fühlen uns hier als Familie sehr, sehr wohl.

Vielen Dank für das Gespräch, Dominic und Jonas.



Der defensive Mittelfeldspieler schirmt den Ball vor Hamburgs Simon Terodde (re.) ab.

Zahlen, Daten, Fakten

Pl	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Punkte
1.	Hamburger SV	15	9	3	3	31 : 19	30
2.	VfL Bochum 1848	15	9	2	4	28 : 15	29
3.	Holstein Kiel	15	8	5	2	24 : 14	29
4.	SpVgg Greuther Fürth	15	8	3	4	29 : 19	27
5.	Fortuna Düsseldorf	15	8	3	4	21 : 19	27
6.	Hannover 96	15	7	2	6	21 : 15	23
7.	FC Erzgebirge Aue	15	6	4	5	24 : 18	22
8.	Karlsruher SC	15	7	1	7	26 : 23	22
9.	VfL Osnabrück	15	6	4	5	20 : 21	22
10.	1. FC Heidenheim 1846	15	6	4	5	19 : 20	22
11.	SC Paderborn 07	15	6	3	6	20 : 18	21
12.	1.FC Nürnberg	15	5	5	5	22 : 20	20
13.	SV Darmstadt 98	15	5	3	7	27 : 27	18
14.	SSV Jahn Regensburg	15	4	5	6	18 : 22	17
15.	SV Sandhausen	15	4	2	9	16 : 31	14
16.	Eintracht Braunschweig	15	3	4	8	14 : 32	13
17.	FC St. Pauli	15	1	7	7	18 : 28	10
18.	FC Würzburger Kickers	15	2	2	11	18 : 35	8



30
Fin Bartels

13. Spieltag - 18.-21.12.2020	Ergebnis
VfL Bochum – 1. FC Heidenheim 1846	3:0 (2:0)
Jahn Regensburg – Hannover 96	0:0 (0:0)
SV Darmstadt 98 – Würzburger Kickers	2:0 (0:0)
VfL Osnabrück – SC Paderborn 07	0:1 (0:0)
E. Braunschweig – SpVgg Greuther Fürth	0:3 (0:0)
SV Sandhausen – Holstein Kiel	0:2 (0:0)
FC St. Pauli – Fortuna Düsseldorf	0:3 (0:1)
1. FC Nürnberg – Erzgebirge Aue	1:0 (1:0)
Karlsruher SC – Hamburger SV	1:2 (1:1)

14. Spieltag - 02.-04.01.2021	Ergebnis
1. FC Heidenheim 1846 – 1. FC Nürnberg	2:0 (1:0)
VfL Bochum – SV Darmstadt 98	2:1 (0:0)
Würzburger Kickers – Karlsruher SC	2:4 (1:3)
Hamburger SV – Jahn Regensburg	3:1 (2:1)
Hannover 96 – SV Sandhausen	4:0 (1:0)
Erzgebirge Aue – Eintracht Braunschweig	3:1 (1:1)
SpVgg Greuther Fürth – FC St. Pauli	2:1 (2:0)
Holstein Kiel – VfL Osnabrück	1:2 (0:2)
Fortuna Düsseldorf – SC Paderborn 07	2:1 (1:0)









Store Kiel
NRN Fashion GmbH
Holstenstraße 63
24103 Kiel
Mo.-Sa. 10:00-19:00 Uhr





2. Bundesliga Saison 2020/21																	
Holstein Kiel	2:2	1:0			2:1	1:1				1:0	1:3				3:1	1:2	
1. FC Heidenheim		2:0	2:0			3:2	1:0	0:0		0:0					1:1	4:1	
1. FC Nürnberg				1:0	1:1	1:1			1:1	2:3	2:3	1:0				2:1	
Eintr. Braunschweig	0:0	3:2			2:1	0:0			1:3	0:3				2:1	0:2		
Erzgebirge Aue	1:1	2:1	3:1					0:2	4:1	1:1	3:0						
FC St. Pauli	1:1	4:2	2:2	2:2		0:3			0:3						0:1		
Fortuna Düsseldorf		1:0						2:2		2:1	3:2	1:0		3:0	1:0		
Hamburger SV				3:0	2:2	2:1		0:1	3:1			4:0	1:3		3:1		
Hannover 96	0:3		4:1	0:0	3:0				2:0			4:0	2:0				
Jahn Regensburg	2:3	1:1	3:0			0:0			1:0				0:2	2:4	2:1		
Karlsruher SC					1:2	1:2				1:0	3:2	3:4	3:0	0:1			
SC Paderborn 07		0:2	2:2	2:1	2:0	3:4	1:0	3:1									
SpVgg Greuther Fürth	0:1				2:1	0:1	4:1	3:1			0:4		1:1				
SV Darmstadt			4:0	2:2	1:2	1:2	0:0		0:4							2:0	
SV Sandhausen	0:2	4:0	2:2	1:4	1:0				1:1	0:3	3:2						
VfL Bochum		3:0		2:0	2:2	5:0				3:0	0:2	2:1			0:0		
VfL Osnabrück		1:4					2:1	1:2	0:1		1:1	2:1				2:3	
Würzburger Kickers	0:2			0:3			2:1	2:4	2:2		2:3	2:3					

15. Spieltag - 08.-11.01.2021	Ergebnis
SV Sandhausen – 1. FC Heidenheim 1846	4:0 (2:0)
Karlsruher SC – SpVgg Greuther Fürth	3:2 (2:2)
VfL Osnabrück – Würzburger Kickers	2:3 (1:0)
FC St. Pauli – Holstein Kiel	1:1 (0:0)
1. FC Nürnberg – Hamburger SV	1:1 (1:1)
SC Paderborn 07 – Erzgebirge Aue	2:1 (1:1)
SV Darmstadt 98 – Hannover 96	1:2 (0:1)
Jahn Regensburg – VfL Bochum	0:2 (0:0)
Ein. Braunschweig – Fort. Düsseldorf	0:0 (0:0)

16. Spieltag - 15.-18.01.2021	Ergebnis
SpVgg Greuther Fürth – SC Paderborn 07	(Fr., 18:30 Uhr)
FC Würzburger Kickers – E. Braunschweig	
Hannover 96 – FC St. Pauli	(Sa., 13 Uhr)
FC Erzgebirge Aue – Fortuna Düsseldorf	
VfL Bochum 1848 – 1. FC Nürnberg	
1. FC Heidenheim 1846 – SV Darmstadt 98	(So., 13:30 Uhr)
Holstein Kiel – Karlsruher SC	
SSV Jahn Regensburg – SV Sandhausen	
Hamburger SV – VfL Osnabrück	(Mo., 20:30 Uhr)



Seamaster



Black X Men



Rescue Jacket



Starstream



Marvellous Men



MOL Men



WELLENSTEYN
HARBOUR COUTURE

Store Kiel

NRN Fashion GmbH
Holstenstraße 63
24103 Kiel
Mo.-Sa. 10:00-19:00 Uhr



ULTRA

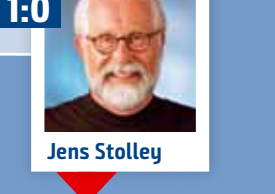
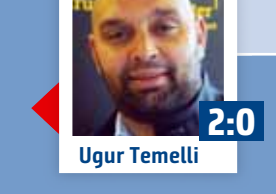
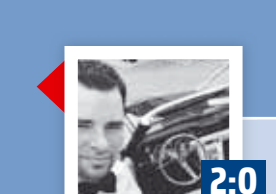
UN CATCHABLE SPEED



FUTURE

AGILITY REDEFINED

STÖRCHECLUB



**„Er hat angezeigt,
dass er in einer Minute
ausgewechselt werden will!“**

- Christoph Daum -
Fußballtrainer

**„Das Einzige was bei uns
regelmäßig ausgewechselt
wird ist der Maschinenpark!“**

- Sebastian Kloth -
Geschäftsführung bei L&S



www.ls-kiel.de

WIR HELFEN IHNEN AUFZUFALLEN.
INDIVIDUELL. KREATIV. PERSÖNLICH.

EINFACH ANRUFEN ODER MAILEN:

0431-69644-0 info@ls-kiel.de

2. BUNDESLIGA SPIELPLAN 2020/21 – Hinrunde



1. Spieltag - 18.-21.09.2020

Hamburger SV – Fortuna Düsseldorf	2:1 (1:0)
Jahn Regensburg – 1. FC Nürnberg	1:1 (0:1)
Hannover 96 – Karlsruher SC	2:0 (1:0)
SV Sandhausen – SV Darmstadt 98	3:2 (2:1)
Würzburger Kickers – Erzgebirge Aue	0:3 (0:0)
1. FC Heidenheim – E. Braunschweig	2:0 (1:0)
Holstein Kiel – SC Paderborn 07	1:0 (0:0)
SpVgg Greuther Fürth – VfL Osnabrück	1:1 (1:1)
VfL Bochum – FC St. Pauli	2:2 (1:0)

2. Spieltag - 25.-28.09.2020

Erzgebirge Aue – SpVgg Greuther Fürth	1:1 (1:1)
VfL Osnabrück – Hannover 96	2:1 (1:0)
Fortuna Düsseldorf – Würzburger Kickers	1:0 (0:0)
SV Darmstadt 98 – Jahn Regensburg	0:0 (0:0)
Eintracht Braunschweig – Holstein Kiel	0:0 (0:0)
FC St. Pauli – 1. FC Heidenheim 1846	4:2 (2:0)
Karlsruher SC – VfL Bochum	0:1 (0:1)
1. FC Nürnberg – SV Sandhausen	1:0 (0:0)
SC Paderborn 07 – Hamburger SV	3:4 (3:2)

3. Spieltag - 02.-05.10.2020

VfL Bochum – VfL Osnabrück	0:0 (0:0)
SV Sandhausen – FC St. Pauli	1:0 (1:0)
1. FC Heidenheim 1846 – SC Paderborn 07	0:0 (0:0)
Hannover 96 – Eintracht Braunschweig	4:1 (0:0)
Jahn Regensburg – Karlsruher SC	1:0 (1:0)
Hamburger SV – Erzgebirge Aue	3:0 (1:0)
Holstein Kiel – Fortuna Düsseldorf	2:1 (1:0)
Würzburger Kickers – SpVgg Greuther Fürth	2:2 (1:1)
1. FC Nürnberg – SV Darmstadt 98	2:3 (1:0)

4. Spieltag - 17.-19.10.2020

SpVgg Greuther Fürth – Hamburger SV	0:1 (0:1)
Karlsruher SC – SV Sandhausen	3:0 (2:0)
Eintracht Braunschweig – VfL Bochum	2:1 (1:1)
Fortuna Düsseldorf – Jahn Regensburg	2:2 (0:2)
SC Paderborn 07 – Hannover 96	1:0 (1:0)
Erzgebirge Aue – 1. FC Heidenheim 1846	2:1 (0:0)
VfL Osnabrück – SV Darmstadt 98	1:1 (0:1)
Würzburger Kickers – Holstein Kiel	0:2 (0:1)
FC St. Pauli – 1. FC Nürnberg	2:2 (1:1)

5. Spieltag - 23.-25.10.2020

Jahn Regensburg – E. Braunschweig	3:0 (1:0)
1. FC Nürnberg – Karlsruher SC	1:1 (1:0)
Hamburger SV – Würzburger Kickers	3:1 (0:1)
SV Darmstadt 98 – FC St. Pauli	2:2 (1:0)
Hannover 96 – Fortuna Düsseldorf	3:0 (0:0)
Holstein Kiel – SpVgg Greuther Fürth	1:3 (0:2)
1. FC Heidenheim 1846 – VfL Osnabrück	1:1 (0:0)
VfL Bochum – Erzgebirge Aue	2:0 (0:0)
SV Sandhausen – SC Paderborn 07	1:1 (1:1)

6. Spieltag - 30.10.-01.11.2020

Fortuna Düsseldorf – 1. FC Heidenheim	1:0 (1:0)
Hamburger SV – FC St. Pauli	2:2 (1:1)
SC Paderborn 07 – Jahn Regensburg	3:1 (1:1)
Erzgebirge Aue – Holstein Kiel	1:1 (1:1)
VfL Osnabrück – SV Sandhausen	2:1 (2:0)
Eintr. Braunschweig – 1. FC Nürnberg	3:2 (1:2)
SpVgg Greuther Fürth – Hannover 96	4:1 (2:0)
Karlsruher SC – SV Darmstadt 98	3:4 (2:1)
Würzburger Kickers – VfL Bochum	2:3 (2:2)

7. Spieltag - 06.-09.11.2020

1. FC Heidenheim – Würzburger Kickers	4:1 (1:0)
SV Sandhausen – E. Braunschweig	2:2 (2:0)
Hannover 96 – Erzgebirge Aue	0:0 (0:0)
VfL Bochum – SpVgg Greuther Fürth	0:2 (0:2)
1. FC Nürnberg – Fortuna Düsseldorf	1:1 (1:1)
SV Darmstadt 98 – SC Paderborn 07	0:4 (0:3)
Jahn Regensburg – VfL Osnabrück	2:4 (1:2)
FC St. Pauli – Karlsruher SC	0:3 (0:1)
Holstein Kiel – Hamburger SV	1:1 (0:1)

8. Spieltag - 21.-23.11.2020

Fortuna Düsseldorf – SV Sandhausen	1:0 (0:0)
SC Paderborn 07 – FC St. Pauli	2:0 (1:0)
Holstein Kiel – 1. FC Heidenheim 1846	2:2 (1:0)
Eintracht Braunschweig – Karlsruher SC	1:3 (1:2)
Hamburger SV – VfL Bochum	1:3 (0:1)
Erzgebirge Aue – SV Darmstadt 98	3:0 (1:0)
SpVgg Greuther Fürth – Jahn Regensburg	3:1 (1:1)
Würzburger Kickers – Hannover 96	2:1 (0:1)
VfL Osnabrück – 1. FC Nürnberg	1:4 (0:3)

9. Spieltag - 27.-30.11.2020

FC St. Pauli – VfL Osnabrück	0:1 (0:0)
SV Darmstadt 98 – Eintracht Braunschweig	4:0 (4:0)
Karlsruher SC – SC Paderborn	1:0 (1:0)
SSV Jahn Regensburg – Würzburger Kickers	2:1 (0:0)
SV Sandhausen – FC Erzgebirge Aue	1:4 (1:2)
1. FC Heidenheim 1846 – Hamburger SV	3:2 (2:2)
1. FC Nürnberg – SpVgg Greuther Fürth	2:3 (1:2)
Hannover 96 – Holstein Kiel	0:3 (0:0)
VfL Bochum 1848 – Fortuna Düsseldorf	5:0 (1:0)

10. Spieltag - 04.-07.12.2020

Fortuna Düsseldorf – SV Darmstadt 98	3:2 (0:0)
Holstein Kiel – VfL Bochum 1848	3:1 (1:1)
Eintracht Braunschweig – FC St. Pauli	2:1 (0:1)
Hamburger SV – Hannover 96	0:1 (0:1)
SpVgg Greuther Fürth – 1. FC Heidenheim 1846	0:1 (0:0)
VfL Osnabrück – Karlsruher SC	1:2 (1:0)
FC Erzgebirge Aue – SSV Jahn Regensburg	0:2 (0:2)
FC Würzburger Kickers – SV Sandhausen	2:3 (1:1)
SC Paderborn 07 – 1. FC Nürnberg	0:2 (0:1)

11. Spieltag - 11.-13.12.2020

SV Sandhausen – SpVgg Greuther Fürth	0:3 (0:2)
VfL Bochum 1848 – SC Paderborn 07	3:0 (0:0)
1. FC Heidenheim 1846 – Hannover 96	1:0 (1:0)
SSV Jahn Regensburg – Holstein Kiel	2:3 (1:2)
SV Darmstadt 98 – Hamburger SV	1:2 (0:0)
1. FC Nürnberg – FC Würzburger Kickers	2:1 (1:0)
Eintracht Braunschweig – VfL Osnabrück	0:2 (0:1)
FC St. Pauli – FC Erzgebirge Aue	2:2 (0:1)
Karlsruher SC – Fortuna Düsseldorf	1:2 (0:1)

12. Spieltag - 15.-17.12.2020

1. FC Heidenheim 1846 – SSV Jahn Regensburg	0:0 (0:0)
Hamburger SV – SV Sandhausen	4:0 (1:0)
Hannover 96 – VfL Bochum 1848	2:0 (1:0)
SpVgg Greuther Fürth – SV Darmstadt 98	0:4 (0:2)
FC Würzburger Kickers – FC St. Pauli (06.01., 20 Uhr)	2:1 (2:0)
Fortuna Düsseldorf – VfL Osnabrück	3:0 (1:0)
Holstein Kiel – 1. FC Nürnberg	1:0 (0:0)
SC Paderborn 07 – Eintracht Braunschweig	2:2 (2:1)
FC Erzgebirge Aue – Karlsruher SC	4:1 (2:0)

13. Spieltag - 18.-21.12.2020

VfL Bochum – 1. FC Heidenheim 1846	3:0 (2:0)
Jahn Regensburg – Hannover 96	0:0 (0:0)
SV Darmstadt 98 – Würzburger Kickers	2:0 (0:0)
VfL Osnabrück – SC Paderborn 07	0:1 (0:0)
E. Braunschweig – SpVgg Greuther Fürth	0:3 (0:0)
SV Sandhausen – Holstein Kiel	0:2 (0:0)
FC St. Pauli – Fortuna Düsseldorf	0:3 (0:1)
1. FC Nürnberg – Erzgebirge Aue	1:0 (1:0)
Karlsruher SC – Hamburger SV	1:2 (1:1)

14. Spieltag - 02.-04.01.2021

1. FC Heidenheim 1846 – 1. FC Nürnberg	2:0 (1:0)
VfL Bochum – SV Darmstadt 98	2:1 (0:0)
Würzburger Kickers – Karlsruher SC	2:4 (1:3)
Hamburger SV – Jahn Regensburg	3:1 (2:1)
Hannover 96 – SV Sandhausen	4:0 (1:0)
Erzgebirge Aue – Eintracht Braunschweig	3:1 (1:1)
SpVgg Greuther Fürth – FC St. Pauli	2:1 (2:0)
Holstein Kiel – VfL Osnabrück	1:2 (0:2)
Fortuna Düsseldorf – SC Paderborn 07	2:1 (1:0)

15. Spieltag - 08.-11.01.2021

SV Sandhausen – 1. FC Heidenheim 1846	4:0 (2:0)
Karlsruher SC – SpVgg Greuther Fürth	3:2 (2:2)
VfL Osnabrück – Würzburger Kickers	2:3 (1:0)
FC St. Pauli – Holstein Kiel	1:1 (0:0)
1. FC Nürnberg – Hamburger SV	1:1 (1:1)
SC Paderborn 07 – Erzgebirge Aue	2:1 (1:1)
SV Darmstadt 98 – Hannover 96	1:2 (0:1)
Jahn Regensburg – VfL Bochum	0:2 (0:0)
Ein. Braunschweig – Fort. Düsseldorf	0:0 (0:0)

16. Spieltag - 15.-18.01.2021

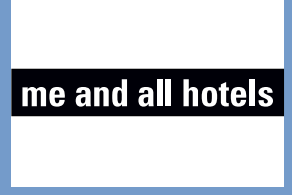
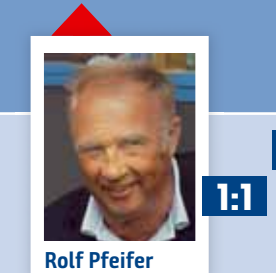
SpVgg Greuther Fürth – SC Paderborn 07 (Fr., 18:30 Uhr)	
FC Würzburger Kickers – Eintracht Braunschweig	
Hannover 96 – FC St. Pauli (Sa., 13 Uhr)	
FC Erzgebirge Aue – Fortuna Düsseldorf	
VfL Bochum 1848 – 1. FC Nürnberg	
1. FC Heidenheim 1846 – SV Darmstadt 98 (So., 13:30 Uhr)	
Holstein Kiel – Karlsruher SC	
SSV Jahn Regensburg – SV Sandhausen	
Hamburger SV – VfL Osnabrück (Mo., 20:30 Uhr)	

17. Spieltag - 22.-24.01.2021

Fortuna Düsseldorf – Greuther Fürth (Fr., 18:30 Uhr)	
VfL Osnabrück – FC Erzgebirge Aue	
SC Paderborn 07 – FC Würzburger Kickers (Sa., 13 Uhr)	
Karlsruher SC – 1. FC Heidenheim 1846	
Eintracht Braunschweig – Hamburger SV	
SV Darmstadt 98 – Holstein Kiel (So., 13:30 Uhr)	
SV Sandhausen – VfL Bochum 1848	
FC St. Pauli – SSV Jahn Regensburg	
1. FC Nürnberg – Hannover 96	



STÖRCHECLUB



HOLSTEIN



Fußball Schule



WIR KOMMEN IN DEIN WOHNZIMMER!

Ab Januar 2021 bringen wir dich auch bei dir zu Hause in Bewegung!

Beim Online Training trainieren wir gemeinsam mit dir über ein Zoom Meeting. In 45 Minuten üben wir mit dir **Technik, Ballbehandlung** und schulen deine **koordinativen Fähigkeiten**. Du benötigst hierzu lediglich einen **Laptop mit Kamera**, eine **stabile Internetverbindung**, einen **Fußball** und ein paar Kleinigkeiten aus dem Haushalt.

Unser Trainer interagiert mit dir und du lernst neue Dinge kennen, die du im Anschluss alleine oder mit deinen Freunden trainieren kannst. Nach erfolgter Buchung nehmen wir Kontakt zu dir auf, um einen Termin zu vereinbaren. Im Anschluss daran erhältst du den Link zum Meeting per E-Mail zugesandt.

Das mit Abstand beste Training. Egal, wo du wohnst, nun kannst auch du Teil der Fußballschule werden. Freue dich auf jede Menge Spaß und Spiel! Sei dabei: Melde Dich gleich auf fussballschule.holstein-kiel.de an!



Förderkurse für Feldspieler und Torwertschule 2021

Unsere Förderkurse richten sich an Mädchen und Jungen. An einem Kurs nehmen maximal 10 Kinder teil und die Gruppen werden nach Alter und Leistungsstand zusammengestellt.

Ziel ist es, dich **individuell zu verbessern**. Die Kurse ersetzen nicht dein Training im Verein – sie sind vielmehr begleitende Trainingseinheiten, die dich über das Mannschaftstraining hinaus fördern. Wir werden im Schwerpunkt **technisch, koordinativ** und **kognitiv** trainieren und ausbilden. Übungs- und Spielformen werden sich im Training abwechseln. Das gesamte Training findet auf einem **FUNiño Spielfeld** statt, sodass dir der Transfer von den Übungen ins Spiel besonders leicht fällt.

Du wirst von deinem Trainer gecoacht und bekommst von ihm eine Rückmeldung zu deinen Lernerfolgen. Mit Spaß an der Sache wirst du in den Einheiten viel lernen und gestärkt in dein Mannschaftstraining zurückkehren. Am Ende des Kurses erhältst du eine **Urkunde** mit Feedback zu deinen Stärken und Schwächen.

Die **Torwertschule** bietet dir in kleinen Gruppen (max. 4 Kinder pro Trainer) **professionelles Torwartraining**. 2x pro Jahr startet ein 12-wöchiger Kurs. 1x die Woche verbessern die Torwarttrainer der Fußballschule dein Können im Tor. Der Fokus der Ausbildung liegt auf der Verbesserung der Torwarttechniken.

Die Torwertschule beginnt mit den ersten Kursen am 10. März und eine Woche später starten die Förderkurse für Feldspieler. Buchen kannst du die Trainingskurse ab dem 12. Januar 2021!

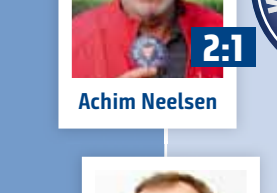
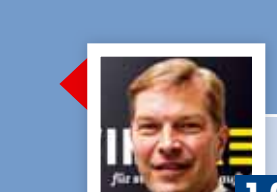
Alle Infos und Anmeldung auf:

 holstein-kiel.de/fussballschule
 fussballschule.holstein-kiel.de

KICKEN WIE DIE PROFIS!



STÖRCHECLUB



Störche „schießen“ 352 Bäume

Auch im neuen Jahr wollen die Zweitliga-Kicker der KSV Holstein die Aktion WillerWald tatkräftig unterstützen

Auch im neuen Jahr freut sich der WillerWald auf Zuwachs. Gegen Osnabrück und St. Pauli legten die „Kanoniere“ der KSV Holstein zwar mit zwei Treffern gegen Osnabrück und St. Pauli etwas gemächlicher los als im „Wonnemonat“ Dezember mit insgesamt neun Toren, doch die inzwischen 352 gepflanzten Bäume lassen die Herzen eines jeden Naturfreundes höherschlagen. So wie auch bei Störche-Kicker Fabian Reese, der für seine Naturverbundenheit bekannt ist.

Seit Beginn der aktuellen Saison 2020/2021 unterstützt Holstein Kiel das Tankstellenunternehmen Anton Willer bei einer einzigartigen Initiative zur Aufforstung des Baumbestandes im nördlichsten Bundesland. Seit Mitte Juni 2020 schafft Willer pro Kubikmeter Kraftstoffabsatz einen Quadratmeter neuen Wald in Schleswig-Holstein. Holstein Kiel packt noch etwas drauf. Für jedes erzielte Tor werden die Störche elf Bäume im WillerWald pflanzen – eine Idee von Holsteins Marketing-Leiter Klaus Kuhn.



Wie viele Bäume werden wohl heute gegen den Karlsruher SC zu den bisherigen 352 hinzukommen?

„Nach wie vor unterstütze ich diese tolle WillerWald-Aktion. Ich finde es gerade jetzt, in der Phase mit vielen Spielen und Englischen Wochen, sehr wichtig, auch mal die Natur zu erleben und einen Waldspaziergang zu machen. Wer das kennt, der weiß, wie sehr das auch der Regeneration dienlich sein kann. Und den Kopf macht es darüber hinaus auch frei. Gerade wenn die Natur in Richtung Frühling wieder aufwacht, wächst und grüner wird, nutze ich jede Gelegenheit dafür. Das wird wieder eine ganz besondere Zeit, und da freue ich mich sehr drauf!“

Fabian Reese, Holstein Kiel



Fabian Reese unterstützt die WillerWald-Aktion.

BAUM-COUNTER

352



WillerWald-KlimaPartner

bft



willer

So tankt der Norden.

30x in Schleswig-Holstein und auf schlautanken.sh

STÖRCHECLUB



TIPP-TABELLE

Platz	Punktzahl	Platz	Punktzahl
1	Manuel E. Arp	15	16 Dirk Benz
1	Burkhard Lange	15	16 Holger Koppe
3	Mecky Camps	14	16 Sönke Reimers
3	S. Mahmens & P. Speth	14	20 Knud Hansen
5	Jan Osterloh	13	20 Wolfgang Schoft
5	Eike Wolf & Ulf Carow	13	20 Andreas Töllen
5	Heino Brüggmann	13	23 Kai Kriegel
5	Jens Stolley	13	23 Rolf Pfeifer
9	Uli Kauffmann	12	25 Jörg Schowe
9	Dr. Wolf-Dieter Niemann	12	26 Meinert Menzel
9	Ugur Temelli	12	26 Axel Niesing
12	Karin Seidel	11	28 Marcel Dallach
12	Jörg Jacobi	11	28 A. Hübner & B. Gomolczyk
12	Achim Neelsen	11	30 Sebastian Kloth
12	Team Voss	11	31 Christian Ottow
16	Ingo Rumpf	10	32 F. Wäger & T. Pahlke

Tippbewertung: Volltreffer: 4 Pkt. · Tordifferenz/Unentschieden: 3 Pkt. · Tendenz: 2 Pkt.



Das Recht auf Einzigartigkeit

Die Prehm & Klare Rechtsanwälte Partnerschaft wahrt das Einzigartige ihrer Kunden – und das der Störche

Als Kanzlei für Marken- und Firmen-kennzeichenrecht konzentriert sich die Prehm & Klare Rechtsanwälte Partnerschaft darauf, die Einzigartigkeit ihrer Kunden zu wahren – und mit schlanker und professioneller Rechtsberatung Gründungsprozesse deutschlandweit sicherer und einfacher zu gestalten.

„Wir sind eine atypische Kanzlei“, schmunzelt Karsten Prehm, der 1999 die Kanzlei mit eigenem Konzept gründete: Die Betreuung der Mandanten findet hinsichtlich der Wahl des Firmen- oder Produktnamens, des Schutzes des Produktdesigns sowie der Begründung und Verteidigung der Markenrechte statt. Eine Aufgabe, die im Zeitalter von Google und Amazon an Bedeutung gewinnt: „In vielen Unternehmen kommt es zu Namenskonflikten, weil Rechte ähnlich oder identisch vergeben wurden.“ Problematisch gestaltet sich dies insbesondere im Gründungsprozess, wenn Markenrechtsverletzungen zu unerwünschten Konsequenzen wie teuren Abmahnungen führen können. „Neugründungen sind ein Prozess, der sich aktuell beschleunigt. Immer mehr Menschen wünschen sich einen Neustart“, beschreibt Karsten Prehm den aktuellen Trend – auch auf diese Entwicklung lassen sich die 10.000 aktiven Mandanten kleiner und mittelständischer Unternehmen zurückführen, die die Kanzlei betreut. „Die schlauen Leute wissen, sie reparieren den Motor ihres Autos auch nicht selbst und holen sich deshalb für ihre Markenmeldung eine Rechtsberatung, die die Aufgabe schlank und kompetent löst.“

„Wir segeln das Schiff gemeinsam“
Schlank, effizient, fokussiert – die Philosophie der Kanzlei kommt an. Als Vorreiter in der Spezialisierung auf kostengünstige Markenmeldungen kann die Prehm & Klare Rechtsanwälte Partnerschaft ihre Kunden auf eigene Art und Weise überzeugen: „Wir haben das Internetprodukt der smarten Markenmeldung praktisch erfunden. Deshalb können wir es günstiger,

schlanker und schneller anbieten.“ Und auch von der jahrelangen Erfahrung der Anwälte können die Kunden profitieren: „Nach 20 Jahren wissen wir auch, wie es nicht geht. Man wird immer besser über die Zeit, sodass wir inzwischen darin professionalisiert sind, dem Kunden das Produkt zu erklären und ihn zu beraten.“ Eine Leistung, auf die die Kanzlei großen Wert legt: „Für unsere Mandanten nehmen wir uns Zeit und geben eine kostenlose Erstberatung – schließlich kann man nur etwas kaufen, das man verstanden hat. Unsere Kunden erhalten kostenlos hochwertige Informationen. Wir müssen es schaffen, am Telefon in kurzer Zeit Vertrauen aufzubauen.“ Denn Streitfälle im Markenrecht können sehr haftungsintensiv sein, die Verantwortung der Kanzlei ist dementsprechend groß. „Deshalb ist Sorgfalt bei uns essentiell. Unsere Mandanten werden über umfangreiche Recherchen von uns abgesichert“, so Karsten Prehm. Die sorgfältige, kompetente und umfassende Betreuung der Mandanten gelingt auch, weil die Zusammenarbeit der drei Anwälte untereinander harmonisiert. „Bei uns ist es fast so wie bei Holstein Kiel, der Teamgedanke ist sehr groß. Wir haben flache Hierarchien und ein freundschaftliches Verhältnis. Das wichtigste ist, sich im Büro wohlfühlen und das können wir nur, wenn sich auch alle anderen wohl fühlen. Wir segeln das Schiff gemeinsam.“ Die Richtung ist klar: „Wir sind hochspezialisiert und fokussiert – dann klappt das.“

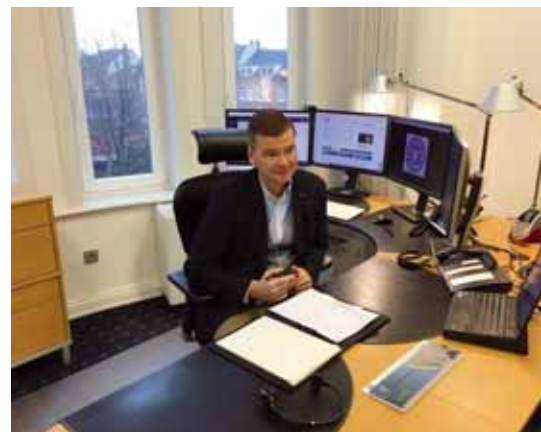
Störche unter Schutz

Da lassen sich durchaus Parallelen zu den Störchen ziehen, die die Kanzlei als Mitglied des regionalen Sponsornetzwerks unterstützt – und die auch darüber hinaus auf die Kanzlei zählen können: Seit 2017 betreut die Prehm & Klare Rechtsanwälte Partnerschaft alle Marken der KSV Holstein und berät den Verein in Fragen des Datenschutzes. Aber auch abseits der professionellen Zusammenarbeit fühlt sich Karsten Prehm, „schon immer fußballaffin“, im



Vor über 20 Jahren gründete Karsten Prehm die auf Markenrecht spezialisierte Kanzlei.

Störcheclub wohl: „Es ist wirklich nett, Geschäftsleute in Kiel zum Fußball zu treffen, im Stadion zusammenzustehen und ein Bier zu trinken.“ Zu Beginn seines Studiums nach Kiel gezogen, hat Karsten Prehm die Entwicklung der Störche seitdem beobachtet – und zeigt sich beeindruckt: „Es ist fast unfassbar, in welcher kurzer Zeit sich der Verein in die Professionalität begeben und etwas Großes aufgebaut hat. Holstein Kiel ist zu einer Wirtschaftsgröße geworden in Kiel.“ Und auch die Stadt, der er seitdem treu geblieben ist, fasziniert den Anwalt: „Ich wollte schon immer am Meer wohnen und der Kieler Sommer ist ein Traum. Ich würde niemals in den Süden gehen, hier im Norden ist alles viel klarer und eindeutiger.“ Und die Störche gibt es obendrauf...



Karsten Prehm und sein Team betreuen auch die KSV Holstein in allen Fragen zum Markenrecht und Datenschutz.



COROLLA HERBST-DEAL

MIT BIS ZU 5.530 € PREISVORTEIL*

3x Corolla Benziner, 5-Türer

- 1,2-l-Turbo 85 kW (116 PS)
- Klimaanlage
- Toyota Safety Sense
- Adaptive Geschwindigkeitsregelanlage
- Audiosystem mit Bluetooth und USB-Eingang u.v.m.

Weiß:

16.980 €

Weiß mit Stylepaket:

17.580 €

Schwarz mit Stylepaket:

17.980 €

Kraftstoffverbrauch Corolla 5-Türer (Benziner)
 1,2-l-Turbo 85 kW (116 PS), 6-Gang Schaltgetriebe,
 innerorts/außerorts/kombiniert: 7,0/4,8/5,6 l/100 km,
 CO₂-Emissionen kombiniert: 128 g/km.

10x Corolla Comfort Benziner, 5-Türer

- 1,2-l-Turbo 85 kW (116 PS)
- Klimaautomatik • Sitzheizung
- Adaptive Geschwindigkeitsregelanlage
- Rückfahrkamera
- Toyota Safety Sense • Lenkradheizung u.v.m.

Metallic Lackierung
 in denimblau oder
 manganbronze

19.980 €

Kraftstoffverbrauch Corolla Comfort 5-Türer (Benziner)
 1,2-l-Turbo 85 kW (116 PS), 6-Gang Schaltgetriebe,
 innerorts/außerorts/kombiniert: 7,2/4,9/5,8 l/100 km,
 CO₂-Emissionen kombiniert: 132 g/km.

Gesetzl. vorgeschriebene Angaben gem. Pkw-EnVKV, basierend auf NEFZ-Werten. Die Kfz-Steuer richtet sich nach den häufig höheren WLTP-Werten. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

* Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers inklusive Überführungskosten.



Flensburg • Husum
 Rendsburg • Eckernförde
 Kronshagen • Schwentinental

... den Norden nach vorn!

autocentrum-lass.de
 info@autocentrum-lass.de

Jetzt auch bei  

Auto Centrum Lass GmbH & Co. KG

Unternehmenssitz Rendsburg

Rendsburg • Büsumer Str. 61-63 • 0 43 31 - 40 95

Flensburg • Liebigstr. 14a • 04 61 - 90 38 00

Husum • Industriestr. 37 • 0 48 41 - 7 11 94

Eckernförde • Sauerstr. 15 • 0 43 51 - 4 24 81

Kronshagen • Eckernförder Str. 201 • 04 31 - 54 55 80

Schwentinental • Mergenthaler Str. 12 • 0 43 07 - 8 32 00

Partner für hohe Ansprüche

Das Hermann Reese Baugeschäft ist Partner für das „A bis Z“ im Hochbau – und für die Störche

Als Experte für „alles von A bis Z“ im Hochbau ist das Hermann Reese Baugeschäft nicht nur zuverlässiger Partner, wenn es hoch hinaus gehen soll – auch in der Breite weiß das Unternehmen zu überzeugen: Die Vernetzung verschiedener Gewerke eröffnet ein Leistungsspektrum, das individuelle Kundenwünsche erfüllt.

Dabei ist das Hochbauunternehmen von der Gründung des Gebäudes bis zum Rohbau der Fassade an der Seite seiner Kunden – und überzeugt mit Beton-, Fundament- und Maurerarbeiten private, gewerbliche und öffentliche Kunden in ganz Schleswig-Holstein. Nach individuellen Wünschen: Ob kleines Einfamilienhaus oder riesiger Gebäudekomplex – „wir bauen für Klein- und Großkunden“, so Sebastian Schleicher, Abteilungsleiter des Garten- und Landschaftsbaus, der das Leistungsspektrum des Unternehmens erweitert und von der Partnerfirma Reese Garten- und Landschaftsbau GmbH abgedeckt wird. Aufgrund von Kooperationen mit anderen Partnerfirmen kann das Hermann Reese Baugeschäft vielfältige Gewerke und Kompetenzen vereinen – nur ein Grund, warum das Familienunternehmen, das in vierter Generation von Kai Hermann Reese geführt wird, bereits auf über 100 Jahre Erfolgsgeschichte zurückblicken kann.

Schnell, pragmatisch und einfach nett

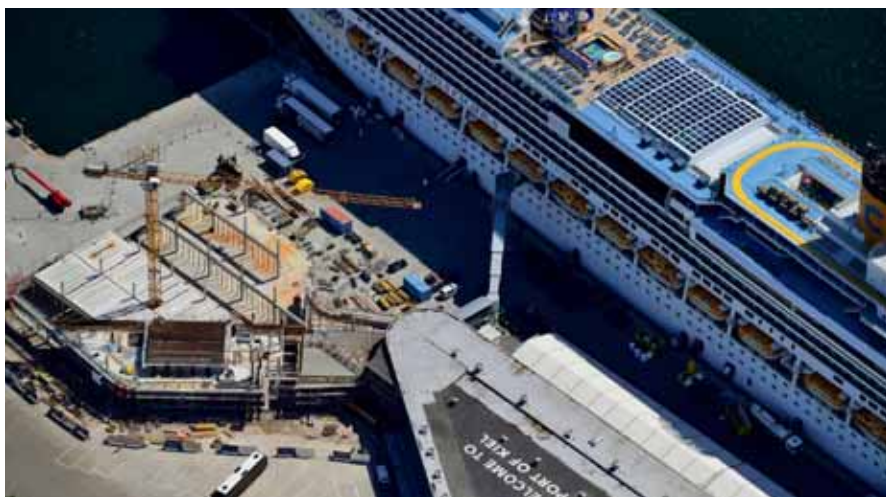
„Wir haben uns einen Ruf erarbeitet“, schmunzelt Sebastian Schleicher mit Blick auf den festen Kundenstamm, der dem Unternehmen langjährig treu ist. Dabei legt das Hermann Reese Baugeschäft einen hohen Wert auf Flexibilität: „Geht nicht, gibt es bei uns nicht. Wir probieren alles, was möglich ist, und versuchen, alle Wünsche des Kunden umzusetzen.“ Aber auch die direkte und unkomplizierte Arbeitsweise überzeugt: „Bei uns gibt es kurze Wege und wenig Bürokratie. Wir vereinen verschiedene Gewerke im Haus und können auf ein großes

Netzwerk zugreifen – das erleichtert die Abwicklung. Auch deshalb können wir Probleme des Kunden schnell und pragmatisch lösen.“ Schnell, pragmatisch – und qualitativ hochwertig: Viele eigene Maschinen und Geräte sowie 50 fachlich versierte Mitarbeiter stellen sicher, dass Aufträge zur vollsten

Zufriedenheit abgewickelt werden. Dazu trägt auch das interne Unternehmensklima seinen Teil bei: „Wir gehen kurze Wege und helfen uns gegenseitig. Das Arbeitsklima ist sehr offen, der Kontakt zum Führungspersonal direkt. Es ist einfach und nett bei uns.“ Wie bei den Störchen...



Das Hermann Reese Baugeschäft und seine Partner vereinen vielfältige Kompetenzen.



In der 100-jährigen Erfolgsgeschichte konnten eine Vielzahl großer und kleiner Kunden zufriedengestellt werden.



Die Experten für Beton-, Fundament- und Maurerarbeiten – das Team des Hochbauunternehmens.



DFB-POKAL

HOLSTEIN KIEL - FC BAYERN MÜNCHEN

DFB-POKAL · 2. RUNDE · 13. JANUAR 2021



9 Uhr

Die Nacht verbrachten die voraus gereisten Busse des Rekordmeisters auf dem Parkplatz des Polizeizentrums Eichhof.



11 Uhr

Am Morgen des Pokalschlagers präsentierte sich das Kieler Holstein-Stadion im obligatorischen grünen DFB-Pokal-Look.



15 Uhr

Der offizielle Spielball für das Pokal-Duell mit dem Rekordmeister wurde im Holstein-Stadion für den Anstoß bereitgelegt.



20 Uhr

Als Motivationspritze wurden über dem Holstein-Stadion per Drohnenshow emotionale Botschaften an den Himmel projiziert.



20.59 Uhr

Im Anschluss an einen Müller Kopfball traf Serge Gnabry aus kurzer Distanz für den FC Bayern zur 1:0-Führung. (14.)



21 Uhr

Freude bei Weltmeister und Welttorhüter Manuel Neuer nach dem Führungstreffer für seine Mannschaft.



37. Min.

Nach einem langen Ball von Jannik Dehm landet die Kugel bei Fin Bartels, der eiskalt vorbei an FCB-Torwart Neuer ins linke untere Eck vollendet.



48. Min.

Der Münchner Leroy Sané tritt zum Freistoß an und trifft unhaltbar für Ioannis Gelios aus 20 Metern in den rechten Winkel.



90.+5 Min.

Hauke Wahl wuchtet den Ball nach Hereingabe von Johannes van den Bergh per Kopf zum 2:2 ins lange Eck – Verlängerung in Kiel!



Nach der torlosen Verlängerung warten die Kieler Störche nun gespannt auf den Beginn des Elfmeterschießens gegen die Bayern.



Genau wie Ahmet Arslan und Wahl trifft auch Janni Serra ins Schwarze – es steht 5:5 im Holstein-Stadion.



23.30 Uhr

Bayerns Marc Roca läuft zum insgesamt elften Elfmeter an und scheidert an Teufelskerl Gelios im KSV-Tor.



23.32 Uhr

23.32 Uhr: Nach dem Treffer zum 8:7 durch Fin Bartels brechen im Holstein-Stadion alle Dämme, die Sensation ist perfekt.



Die Pokalhelden feiern die Sensation und freuen sich auf die 3. Runde, in der die Störche am 2./3. Februar Darmstadt 98 erwarten.

STÖRCHECLUB

elements 

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

**ELEMENTS-SHOW.DE/
RENSBURG**

ws&p

wegner stähr & partner

 **WILLER**
Wäsche

RADEMANN
TEXTIL-BAUMGESTALTUNG SEIT 1883

ELEKTRO Hartwich GmbH

Elektrotechnik Netzwerktechnik
Belüftungstechnik Telefon- und Sprachanlagen
Videoüberwachung San- und Antennenanlagen
Kundendienst Planung

Stromerzeugung Geräte - Fach-Fachkraft - 24h-Service
Tel. 0431-7131-01 Fax 0431-7131-07
www.elektrohartwich.de

MARE
KLINIKUM

CARE
Eye Professionals

Zwintzschler | Kiel
Ladenbau + Tischlerei

HOLSTENHALLEN
NEUMÜNSTER

DNE
Werkzeugfachmarkt

QUALITÄTS
VERBISSEN

THOMAS VOIGT
DENTALTECHNIK

Be Wi Be
Garten- und Landschaftsbau GmbH
Baumpflege

**raab
karcher**

KNUTZEN
HOME

S&K
Schütz & Kühnapfel

PLANUNG BAUTECHNIK
TISCHLEREI
BAUMGESTALTUNG

Grüner Weg 120 - 24113 Kiel
Telefon 0431 9821 01 - Telefax 0431 9821 02
www.schuetz-kuhnappelf.de

SIEVERTPARTNER
STEUERBERATER

HAN\$CHRÖDER
HEIZUNG • KÜLTUNG • SANITÄR
KIMBA • ELEKTRO

Eickhopf 2, 24214 Gütorf
Telefon (04348) 4 11 3-0
Telefax (04348) 4 11 3-33
E-Mail: info@schroeder-guetorf.de
Notdienst 0172 / 4 13 56 49

**HEINRICH
KARSTENS**
BAUUNTERNEHMUNG

**STÖRCHE
CLUB**

www.Gruenerbau.de

GRÜNER

• Tiefbau
• Straßenbau
• Kanalisation
• Pflasterarbeiten

S+V
Fahrräder
Knochenhagen

KARKOSSA & KEDEN
RECHTSANWÄLTE UND NOTAR

FEUERLAND

www.feuerland-kiel.de

Streutransporte, Aufträge, Kalkulationsarbeiten

**Bau-Dienst-
Kiel GmbH**

Speckhaken Weg 120 - 24113 Kiel
Telefon 0431 9821 01 - Telefax 0431 9821 02
www.bau-dienst-kiel.de - E-Mail: info@bau-dienst-kiel.de

KPMG

KBK

Werner Bargholz
Tiefbau GmbH

**Förde
Sparkasse**

MAHLBERG

ADS
www.ads-steuer.de

SPIELMACHER EVENT

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

mein
**becker's
bester**

PROVINZIAL
Lars Habermann e. K.

**T400
ENERGY**

**STÖRCHE
CLUB**

otonica
Golf- und Gartengeräte

f:a
FINANZ

WOP
Workout Personalmanagement GmbH

Edisonstraße 20, 24145 Kiel - Telefon: 0431 71 98 656
Fax: 0431 71 98 678 - E-Mail: info@workout-personal.de

GW
GÜNTHER WITT GmbH
MALEREIBETRIEB

TUV NORD
Mobilität

hollmann
Innovation für Ihr Zuhause

- SANITÄRTECHNIK
- HEIZUNGSBAU
- LÜFTUNGSSYSTEME
- SOLARTECHNIK

REIFEN BLÖTZ

MIT VIEL PROFIL FÜR KIEL
Kfz-Werkstatt - ALLES RUND UM'S FAHRZEUG

Reifen-Blötz GmbH - Bergstraße 15a - 24145 Kiel
Telefon 0431-678678 - www.reifen-bloetz.de

Sprehe
Feinkost

Sven
SchusterBau

Schlosserarbeiten • Umbau • Reparaturen

Joker Mees rettet Punkt

Störche holen nach Rückstand beim FC St. Pauli noch ein 1:1-Unentschieden

Die KSV holte im ersten Auswärtsspiel des neuen Kalenderjahres einen Punkt. Die Störche spielten am vergangenen Samstag beim FC St. Pauli 1:1-Unentschieden. Omar Marmoush brachte die Hausherren im Millerntor-Stadion nach der Pause in Führung, die Joshua Mees für die Kieler ausglich.

Im Vergleich zur 1:2-Heimniederlage zum Jahresauftakt gegen den VfL Osnabrück veränderte KSV-Coach Ole Werner seine Startelf auf einer Position: Für Joshua Mees stand Fabian Reese in der Anfangsformation.

Es entwickelte sich sogleich eine temporeiche Partie, in der die in der Anfangsphase sehr agilen Gastgeber die ersten Möglichkeiten hatten. Omar Marmoush konnte KSV-Schlussmann Ioannis Gelios im kurzen Eck nicht überlisten, den folgenden Kopfball von Finn Ole Becker blockte Stefan Thesker kurz vor der Linie für seinen geschlagenen Keeper (9.). Die Störche waren um einen geordneten Spielaufbau bemüht – und wären in Zuge dessen mit der ersten Großchance um ein Haar auch in Führung gegangen: Fin Bartels legte den Ball am Fünfmeteraum quer, wo Janni Serra noch von Daniel Buballa bedrängt wurde, sodass sein Abschluss aus kurzer Distanz Zentimeter am

rechten Pfosten vorbeirudelte (14.). Es ging fortan hin und her: Marmoushs Schuss blockte Alexander Mühling in höchster Not per Grätsche (21.), Guido Burgstaller köpfte eine Ecke ans Außenetz (22.) und selbiges traf auf der Gegenseite auch Jonas Meffert per Flugkopfball (32.). Den nächsten Hochkaräter hatten die zum Ende der ersten Hälfte zwingender werdenden Störche, als Jae-Sung Lee im gegnerischen Strafraum Serra bediente, der aus sechs Metern an FCSP-Torhüter Dejan Stojanovic scheiterte (33.). Auch Meffert hatte die Kieler Führung auf dem Fuß, als er einen Bartels-Schuss annahm und aufs Tor spitzelte (34.). Stojanovic drehte das Leder noch um den rechten Pfosten, Holsteins Sechser hatte bei der Ballannahme allerdings auch im Abseits gestanden. So ging es trotz guter Gelegenheiten auf beiden Seiten torlos in die Pause. Nach dem Seitenwechsel hatte Serra die erste Möglichkeit, als er sich stark gegen Buballa im Luftduell durchsetzte, sein Kopfball verfehlte aber knapp den rechten Torwinkel (50.). Stattdessen schlug die Kugel im Kieler Gehäuse ein: Daniel-Kofi Kyereh bediente Marmoush, dessen Direktabnahme aus halbrechter Position unhaltbar für Gelios im linken Giebel



Fabian Reese (li.) im Zweikampf mit St. Paulis Daniel Buballa.

einschlug (52.). Der Winter-Neuzugang der Gastgeber hätte fünf Minuten später fast einen Doppelpack geschnürt, als er nach einer geschickten Drehung frei vor Gelios auftauchte, der alles riskierte und im Eins gegen Eins mit der Schulter parieren konnte (57.). In der Phase, in der St. Pauli die Spielkontrolle zu übernehmen schien, gab die KSV die

„Wir sind zurückgekommen und haben gezeigt, dass wir eine Mannschaft sind.“

Jonas Meffert, KSV-Spieler

passende Antwort: Bartels brachte den Ball nach einer Ecke noch einmal in die Mitte, wo sich der kurz zuvor eingewechselte Joshua Mees hochschraubte und per Kopf ins rechte Eck zum Ausgleich traf (62.). Der Joker war es auch, der die letzte Möglichkeit des Spiels hatte: Mühling flankte von rechts an den Fünfmeteraum, wo der Torschütze dieses Mal jedoch per Kopf nicht genügend Druck hinter den Ball bekam, wodurch dieser links am FCSP-Gehäuse vorbeiging (81.). In der umkämpften Schlussphase rieben sich beide Seiten aneinander auf, weitere Torchancen konnte sich indes kein Team erspielen, sodass am Ende nach 90 intensive Minuten ein gerechtes Remis zu Buche stand.



Der passt: Joker Joshua Mees (li.) trifft am Millerntor zum Ausgleich.

STÖRCHECLUB



Immobilien pflegen. Werte erhalten.
Schliehenkamp 13-15 · 24146 Kiel
Tel. 0431 780580 · www.guttau.de



zimmerer
jan ladewig
Neubaufertig seit 1992
www.zimmerer-ladewig.de



Cellagon®
Aus der Fülle der Natur



FEINKOST
popp
MEINE, DEINE, FEINE KOST.



Sauer Compressors



R/B/B
RBB u. Reden Böttcher Büchel & Partner mbB
Wirtschaftsprüfung Steuerberatung Wirtschaftsprüfung



LAREN CONSULTING
REAL ESTATE GMBH



Schlemmer-Markt
Freund
Holtenauer Str. 70-72 u. 307
Tel. 0431-570200
mein-schlemmerfreund.de



Stasikal
Alles Gute...

FLENSBURGER
PILSENER



STÖRCHE
CLUB

Statenische Sportboote SBP auf festem Unterbau
PREMIUM MOBILE KUNTZ GMBH
Eckoppel 1 · 24214 Gettorf · Tel. 04340 / 4138-0
info@pmkuntz.de · www.premium-mobile-kuntz.de



hellcentrum pless
natürlich gesund



BUB
INGENIEURLEISTUNG / BAUAUSFÜHRUNG



SPIEGELBLANK
Reinigungsunternehmen



DENKER & WULF AG
Dahin weht der Wind



IHWCONSULT

201720



BUDENZAUBER

KUBICKI & SCHÖLER
RECHTSANWÄLTE
HOPFENSTRASSE 2E, D-24114 KIEL
INTERNET WWW.KS-RECHT.COM

ein
stein
eins



inlingua



VOIGT
LOGISTIK



bpbp
Dutzke planungsbüro
bauprojektmanagement
bp architekten



detlef paulsen
SYSTEMLEISTUNG FÜR INDUSTRIE, BAU, VERKEHR UND BEREICH
KIEL · HAMBURG · FLENSBURG · SCHWEDIN · HANNOVER
www.detlefpaulsen.de

B2K
dn|ing
Architekten | Ingenieure | Stadtplaner



STÖRCHE
CLUB



GETRÄNKE
VON
ESSMANN
Und alles läuft.



TOL
nordostsee.leasing
Eckernförder Str. 220 · 24119 Kronshagen
T 0431.888 1 444

POHL

zipPei's
LÄUFERWELT



dimaris
VERMÖGENSKONZEPTE



IGA
www.iga-kiel.de

THOMSEN
FLEISCH



HOFER
KAROSSERIE & LACK

KELLY'S
CLASSICS · TRENDS · MARKEN
&
MASSANFERTIGUNG



Eckernförder Bank eG
Volksbank-Raiffeisenbank

IRIPMI
www.iripmi.de



Creditreform



Seawork



SOLARLUX



CASINO
KIEL



Tiese
Transport und Logistik GmbH



REPRO DOHM



STÖRCHE
CLUB



STÖRCHECLUB

 <p>FairHandeln! Kaffee Espresso Tel. 0431/ 67 10 08 www.fairhandeln.org</p>	 <p>I.T.U. marine systems GmbH</p>	 <p>SPREE GERÜSTBAU</p>	 <p>Auto centrum LASS</p>	 <p>hoff - Minck - Inbar - partGmbH CI-ARCHITAKTEN</p>
 <p>SCHILD FLAGGEN Qualität, die weht!</p>	 <p>IB INFRA</p>	 <p>HEINRICH Das Schuh-Erlebnis</p>	 <p>STÖRCHE CLUB</p>	 <p>DAS SCHMUCKWERK ATELIER FÜR HAARERLEBENSSTRECKSTRICKKUNST</p>
 <p>WPI Wind Project Installation Turbine and Offshore</p>	 <p>MCPack INDUSTRIEVERPACKUNGEN www.mc-pack.de</p>	 <p>OLAF ROSENBAUM STEUERBERATUNG UNTERNEHMENSBERATUNG DIGITALISIERUNG</p>	 <p>L LINKE Metallbau</p>	 <p>B+S MIETPARK Baumaschinen - Vermietung und Baushop</p>
 <p>TUV HANSE</p>	 <p>AXA Geschäftsstelle Pohlmann Konkel Sievers oHG Telefon: 04331/77777 www.AXA.de/pohlmann-konkel-sievers Maßstäbe / neu definiert</p>	 <p>RHK</p>	 <p>IKK Nord</p>	 <p>BIRKHAHN INH. OLIVER ZUDOCK HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR SOLAR Installateur u. Heizungsbauer Meisterbetrieb Söhren 32 • 24232 Schönkirchen Tel. (04348) 91 77-0 • Fax 91 77 77 eMail: info@guenter-birkhahn.de</p>
 <p>TNG</p>	 <p>24/7 STADTWERKE KIEL</p>	 <p>Joker PICTURES</p>	 <p>Petersen - Partner Steuerspezialist AG KEINE PANIK Finanz Amt Fax 0433-470080 www.kb-petersen.de</p>	 <p>CLAAS Bordesholm</p>
 <p>KREUTZBERGER</p>	 <p>M. GIESELER Sanitär - Heizung - Klima</p>	 <p>KSK MEDIA WEB.VIDEO.PRINT.DESIGN</p>	 <p>ttow The Ottow ELEKTRO • PHOTOVOLTAIK • WINDKRAFT MEISTERBETRIEB Montage • Verkauf • Ausstellung</p>	 <p>Holstein Bau GmbH Neubau • Umbau • Schlüsselfertig Alte Karmaker 15, 24217 Bordesholm Tel. 04394 - 224028 Fax 472847 info@holstein-bau.de</p>
 <p>Geschenke 24</p>	 <p>viking telecom business service</p>	 <p>BELFOR Brand- und Wasserschadensanierung</p>	 <p>STÖRCHE CLUB</p>	 <p>KIELER STADTHAUS immobilien . entwicklung . management</p>
 <p>STRÖER    deutsche städte medien</p>	 <p>VOSSHALLMARKETING</p>	 <p>NAZARETH Personal www.nazareth-personal.de</p>	 <p>es plant</p>	 <p>RSH RADIO SCHLESWIG-HOLSTEIN</p>
 <p>_neuwerk neuwerk Architekten + Ingenieure GmbH</p>	 <p>STÖRCHE CLUB</p>	 <p>EVERSRANK GRUPPE DRUCK.MEDIEN.UMWELT.</p>	 <p>GV Gerüstbau Vogel KIEL 64 98 40 ... mit uns sicher nach oben!</p>	 <p>STOLZ Das Kaufhaus im Norden</p>

Ahmed
Arslan

Steckbrief



Wie verbringst Du in der Regel Deinen Feierabend?
Ich schaue mir gern Serien an und entspanne

Auf welchen Gegner freust Du Dich in dieser Saison besonders?
Auf den HSV

Was machst Du an einem freien Tag?
An sonnigen Tagen bin ich gerne am Meer und am liebsten mit Freunden

Was sind Deine Ziele mit Holstein?
Ich möchte mit Holstein erfolgreich sein, kombiniert mit viel Spaß und Freude

Worauf bist Du stolz?
Auf meine Familie und Freunde, die mir immer treu bleiben!

Name: Ahmet Arslan

Was gefällt Dir an Kiel am besten?
Die Nähe zum Wasser

Wie würdest Du Dich selbst in drei Worten beschreiben?
Lebensfroh, ehrlich, für jeden Mist zu haben

Meer oder Berge?
Meer

Städtetrip oder lange Reise?
Lange Reise

Wenn Du eine Reise gewinnen würdest, bei der Du den Ort aussuchen könntest, wohin würde es gehen?
Malediven

Sonnenschein oder Flutlicht?
Flutlicht

Heim- oder Auswärtsspiel?
Heimspiel

Wer ist dein Vorbild? Und warum?
Papa, in jeder Hinsicht! Zidane, für mich der Beste aller Zeiten!

Was zeichnet Dich als Fußballer aus?
Offensive Kreativität

Hast Du eine Morgenroutine?
Sauer auf den Wecker sein, Zähne putzen und los!

Kiel Ahoi!



6
AHMET
ARSLAN



Ki

TOLLE PREISE IM STÖRCHECLUB-TIPPSPIEL

Auch in diesem Jahr gehen wieder attraktive Preise an die fünf Gewinner der Hinrunde 2020/21 im Störcheclub-Tippspiel.

Die KSV Holstein bedankt sich herzlich bei den Partnern WECO, CB, CAMPS, INTERSPORT KNUDSEN sowie MARKANT für die großzügigen Preise.



1. SIEGER

Gutschein
für ein Feuerwerk



2. SIEGER

Einkaufsgutschein
über 250 Euro



3. SIEGER

BOMANN
Mikrowelle mit Grill



4. SIEGER

Einkaufsgutschein
über 150 Euro



5. SIEGER

Einkaufsgutschein
über 150 Euro
im Kieler Markant Markt „Alte Weide“





Hast Du Geschwister?

Ja, einen großen Bruder und eine kleine Schwester

Wenn man Dein bisheriges Leben verfilmen würde, wie würde der Filmtitel lauten?

Kein leichtes Spiel

Was ist Deine größte Stärke auf dem Platz?

Abschluss und der letzte Pass

Und abseits des Platzes, was kannst Du besonders gut?

Ich bin für jeden aus dem Team für Blödsinn zu haben, würde mich aber auch als Teamplayer bezeichnen

Was bringt Dich schnell auf die Palme?

Verlieren und schlechte Aktionen von mir selbst

Welche Musik hörst Du am liebsten?

RnB, Afrobeats, Deutschrap

Welche Serie hast Du als letztes geschaut?

Prison Break zum 2. Mal



Was motiviert Dich?

Erfolgreich zu sein, der Spaß mit den Jungs nach einem Sieg

Welchen Tipp würdest Du Deinem Fußballer-Ich geben?

Ab und zu denken, dann handeln

Und welche Ratschläge hast Du für Nachwuchskicker?

Fleißig sein und Spaß haben

An welchen besonderen Moment in Deiner Fußballkarriere erinnerst Du Dich gern?

Bundesligadebüt mit dem HSV beim 2:1-Sieg in Bremen

Hast Du einen Traum, den Du Dir noch verwirklichen möchtest?

Erfolge in jeglicher Hinsicht, gerne noch ein paar Aufstiege

Wann hast Du mit dem Fußballspielen angefangen?

Als ich 4 Jahre alt war

Wie alt warst Du, als Du Profi wurdest?

20 Jahre alt



Viel Erfolg!



AX5 architekten
seit 1970

gut gehalten



Unterstützung
ist alles.

Trebes[®]

Statik bewegt. Uns.

Ingenieurteam Trebes Unternehmensgruppe
Kiel • Rendsburg • Flensburg • www.Trebes.de

**IHR HUND
LIEBT FUSSBALL?
WIR AUCH.**

Das muss Liebe sein.

Deshalb unterstützen wir Holstein Kiel als
offizieller Partner und Mitglied im Störche-Club.

DAS FUTTERHAUS
TIERISCH GUT!

futterhaus.de

OB BEIM FUSSBALL ODER IN DER GEBÄUDEPLANUNG:
**ERFOLG IST DAS ERGEBNIS VON
PROFESSIONALITÄT.**

#KIELAHOI #KSV

**SCHLÜTER
+THOMSEN**

**DIE NEUE OSTTRIBÜNE -
ZUHAUSE DER STÖRCHEN.**

Planung der Technischen Gebäude-
ausrüstung & Brandschutzplanung

SCHLÜTER+THOMSEN INGENIEURGESELLSCHAFT MBH & CO. KG **SCHLUETER-THOMSEN.DE**

Arslans Tor kommt zu spät

KSV unterliegt zum Start ins neue Kalenderjahr dem VfL Osnabrück mit 1:2 – Anslusstreffer der KSV in der Nachspielzeit

Die KSV musste am vorvergangenen Sonntag im ersten Spiel des neuen Kalenderjahres eine Niederlage hinnehmen. Die Störche unterlagen im heimischen Holstein-Stadion dem VfL Osnabrück mit 1:2 (0:2). Vor der Pause hatten Niklas Schmidt und Sebastian Kerk die Gäste in Führung gebracht, Ahmet Arslans Anslusstreffer in der Nachspielzeit der zweiten Hälfte kam aus KSV-Sicht dann zu spät.

Nach kurzem Abtasten hatten die Kieler in der Anfangsphase mehr Ballbesitz und hätten diesen auch fast direkt zur frühen Führung genutzt, doch Janni Serra köpfte Johannes van den Berghs mustergültige Flanke haarscharf am linken Pfosten vorbei (8.). Kurz darauf unterstrich auch Osnabrück seine Offensivambitionen, als Sebastian Kerks satter Abschluss noch vom stark reagierenden Ioannis Gelios entschärft werden konnte (12.). Der Kieler Keeper stand auch in der Folge im Mittelpunkt, als er erneut gegen Kerk rettete, dessen geprügelte Direktabnahme er im Nachfassen parierte (22.). In einer ausgeglichenen Partie waren es die Gäste, die durch den nächsten Konter zum Erfolg kamen: Kerk legte einen hohen Ball mit der Brust in den Lauf von Niklas Schmidt, der mit seiner wuchtigen Direktabnahme aus 17 Metern Gelios keine Chance ließ, sodass der

Ball im rechten unteren Eck einschlug (27.). Die Kieler blieben bemüht, fanden aber nur selten einmal eine Lücke im sicher stehenden Defensivverbund der Gäste. Und wenn doch, dann wurde der Abschluss geblockt, wie im Falle von Serras Drehschuss nach 40 Minuten. Stattdessen schlugen die Niedersachsen eiskalt ein zweites Mal zu: Kerk probierte es bei einem Freistoß aus knapp 25 Metern direkt – und traf mehr als sehenswert in den rechten Winkel zur 2:0-Halbzeitführung (42.).

Holstein kam mit mehr Druck aus der Kabine und hatte umgehend die erste Gelegenheit, als Serra eine Flanke von Jannik Dehm auf den zweiten Pfosten verlängerte, wo VfL-Keeper Philipp Kühn jedoch sicher zupackte (51.). In der 58. Minute bewahrte Gelios seine Farben vor der möglichen Vorentscheidung, als er mit einer Glanzparade Kerks Schuss gegen die Laufrichtung noch mit einer Hand über die Latte bugsierte. Trotz hoher Ballbesitzphasen gelang es den Störchen erst in der Schlussphase, wieder gefährlicher vors gegnerische Gehäuse zu kommen. Gegen stark verteidigende und tief stehende Osnabrücker köpfte zunächst Benjamin Girth per Bogenlampe auf das Tordach (77.), ehe Möglichkeiten im Minutentakt folgten: Finn Poraths Aufsetzer aus der Distanz ging knapp links vorbei (79.), Jae-Sung Lees

Fallrückzieher wischte Kühn mit einer Hand über den Querbalken (80.) und Serra scheiterte nach einer Ecke per Kopf aus kurzer Distanz am erneut stark reagierenden VfL-Torhüter (81.). Das Geschehen spielte sich nun ausschließlich in der Osnabrücker Hälfte ab, das Kieler Anrennen wurde jedoch erst in der dritten Minute der Nachspielzeit belohnt, als der eingewechselte Ahmet Arslan einen Distanzschuss von Porath annahm und direkt

„Wir müssen an unseren Themen arbeiten, aus dieser Niederlage lernen, uns weiterentwickeln und es beim nächsten Mal besser machen.“

Ole Werner, KSV-Trainer

aus der Drehung aus spitzem Winkel im rechten unteren Eck versenkte. Der Anslusstreffer – gleichzeitig Arslans erster Pflichtspieltreffer im KSV-Trikot – kam jedoch zu spät, weil Lee die letzte Chance des Spiels, als er in Bedrängnis aus der Drehung knapp den rechten Winkel verfehlte (90.+4), nicht nutzen konnte. Nach zuvor fünf Siegen in Serie und insgesamt neun Spielen ohne Niederlage verloren die Störche somit erstmals seit dem 24. Oktober 2020 (1:3 am 5. Spieltag gegen die SpVgg Greuther Fürth).



In der Nachspielzeit konnte Ahmet Arslan noch den Anslusstreffer erzielen. Aus KSV-Sicht fiel das Tor aber leider zu spät.



Osnabrücks Sebastian Kerk erzielte per perfekt getretenem Freistoß das zwischenzeitliche 2:0 für den VfL.

*Kopenhagen oder
Karlsruhe?*
**Hauptsache
Holstein.**



Diesmal müssen wir zu Hause vor dem Fernseher mitfeiern. Aber bald sehen wir uns hoffentlich wieder im Stadion – und in Bus und Bahn.



NAH.SH
Der Nahverkehr

Schleswig-Holstein. Der echte Norden.





Immer bestens informiert!

Mit Ihrer digitalen Tageszeitung plus Wunschgerät.

Bleiben Sie immer und überall auf dem Laufenden – mit Ihrer sh:z-Tageszeitung auf Tablet, Smartphone und PC sowie allen Meldungen auf shz.de. **Sichern Sie sich jetzt DigitalPremium und ein Gerät Ihrer Wahl!**

Lesen
wo und
wann Sie
wollen!



Mehr Infos unter
Telefon 0800 2050 7100 · www.shz.de/tablet

sh:z das medienhaus



AUFDREHEN, HOLSTEIN!

EGAL OB AUF DEM PLATZ ODER IM RADIO -
R.SH IST **IMMER MIT DABEI.**

R.SH - Offizieller Partner von Holstein Kiel

www.RSH.de

„Eine brutal erfolgreiche Zeit!“

Holstein Torhüter-Denkmal Kenneth Kronholm (35) zu Besuch an seiner alten Wirkungsstätte in Kiel

Zu einem Pressetermin in Kiel wählte Ex-Störche-Torhüter Kenneth Kronholm kurz vor dem Jahreswechsel sein altes Wohnzimmer Holstein-Stadion aus. „Ich habe fünf Jahre hier gespielt und es war eine brutal erfolgreiche Zeit. Deswegen habe ich viele tolle Erinnerungen an Kiel. Ich bin sehr froh, dass ich das erleben durfte“, meinte der inzwischen 35-Jährige durchaus etwas emotional angefasst. 2015 stand Kronholm vor 57.000 Zuschauern in der Relegation in der Münchner Allianz Arena gegen den TSV 1860 München zwischen dem Pfosten, 2017 hütete er das Tor beim Zweitliga-Aufstieg der Störche und nur ein Jahr später war er in der 2. Bundesliga der große Rückhalt beim Höhenflug des Kieler Traditionsclubs, der mit der Relegation gegen den VfL Wolfsburg beinahe in der 1. Bundesliga geendet hätte.

Seit seinem Wechsel von der KSV Holstein in die Major League Soccer (MLS) in den USA im Sommer 2019 war Kenneth Kronholm die unumstrittene Nummer 1 beim US-Meister von 1998. Anfang August erlitt Kronholm im Training einen Riss des vorderen Kreuzbandes und musste monatelang pausieren. Seit Mitte Dezember bereitete sich Kronholm, dessen Vertrag in Chicago noch bis zum 31. Dezember 2021 läuft, an der Kieler Förde auf sein Comeback vor.

„Das ist hier definitiv kein Urlaub für mich, denn ich nehme privat so viele Reha-Termine wie nur möglich wahr“, berichtet Kenneth, der sich zusammen mit seiner Freundin in einer Ferienwohnung am Rande von Kiel einquartiert hat, über die ersten Tage in der alten Heimat. „Ich möchte natürlich so



Im Mai 2017 stieg Kenneth Kronholm mit Holstein in die 2. Bundesliga auf.



Kenneth Kronholm kurz vor dem Jahreswechsel zu Besuch im Holsteiner.

Cellagon®

Aus der Fülle der Natur



VOLL AUF DIE NÜSSE

Als Energielieferant zwischendurch oder gesunder Pausensnack: Mit den Cellagon viego Fruchtriegeln tun Sie sich immer etwas Gutes. Wie auch Sie sich natürlich gesund ernähren können, erfahren Sie auf www.cellagon.de.

Offizieller
Ernährungspartner der



www.cellagon.de





schnell wie möglich wieder mit meiner Mannschaft auf dem Rasen stehen, daher versuche ich auch im Winterurlaub unter professionellen Bedingungen zu arbeiten“, so der 35-Jährige, der im Laufe dieses Monats wieder in die USA zurückkehren wird.

Eigentlich hatte das Fußball-Jahr in Chicago richtig gut angefangen für den Kieler Zweitliga-Aufstiegshelden von 2017, denn nach seinem starken ersten Jahr gehörte er für die neue Saison bei Chicago Fire zu den Team-Kapitänen. „Doch dann kam Corona und im Herbst meine Verletzung, das waren natürlich herbe Rückschläge“, berichtet Kronholm über die Schattenseiten.

Für 2021 wurde der Startschuss der neuen MLS-Saison bereits verschoben und soll nun im April erfolgen. „Das ist mir diesmal gar nicht so unrecht, denn ein wenig Zeit benötige ich noch. Spätestens im Mai will ich unbedingt wieder voll im Saft stehen“, sagt der gebürtige US-Amerikaner, der schon wieder längere Strecken laufen kann und zuletzt in Chicago auch schon wieder einen Ball am Fuß hatte.

Wenn Kenneth Kronholm sich im kommenden Jahr in der Major League Soccer zurückmeldet, kann sein großer Traum endlich weitergehen. „Es war und ist nach wie vor ein Traum, ich würde es sogar mein ganz persönliches Abenteuer nennen. Vor allem das erste halbe Jahr in den USA war atemberaubend. Jeden Tag gab es etwas Neues zu entdecken. Und das Gefühl, wenn man in nagelneuen Football-Stadien vor bis zu 70.000 Zuschauern aufläuft, ist einfach unbeschreiblich. Ich habe das alles wie ein Schwamm aufgesogen“, schwärmt Kronholm, der aber schon frühzeitig feststellen konnte, dass „die Fans in den USA nicht ganz so laut und verrückt sind wie hier in Deutschland“.

Verrückt findet Kenneth Kronholm auch den momentanen Höhenflug „seiner“ Störche: „Natürlich verfolge ich das Geschehen bei Holstein mit sehr viel Freude und habe mir zuletzt auch die Spiele gegen Nürnberg und Sandhausen im TV angeschaut – ich bin also immer up to date. Es macht unheimlich viel Spaß, den Jungs zuzuschauen. Die KSV hat ein sehr klares Konzept und ich freue mich für Ioannis Gelios, dass alles

Kenneth Kronholm zurück in seinem alten Wohnzimmer, dem Kieler Holstein-Stadion.

STOLZ

Das Kaufhaus im Norden

PUMA

adidas

CECIL

Julia Brown
since 1858

Street One

HOLLYS

Tony Brown
since 1858

Wrangler

MUSTANG

Jeder Preis ein Treffer!



AUCH ONLINE UNTER
STOLZ-SHOP.COM

*nicht alle Marken in jedem Kaufhaus erhältlich

33x im Norden, unter anderem in:

Burg • Grömitz • Heiligenhafen
Kappeln • Kellenhusen • Scharbeutz
Schönberg • Steinbergkirche



kaufhaus-stolz.com

So gut geht günstig.

so gut klappt und er zuletzt so viele Punkte festgehalten hat. Wir Torhüter müssen zusammen halten.“ Kronholm, der 2018 mit den Störchen in der Relegation am Erstligisten VfL Wolfsburg scheiterte, traut Holstein diesmal sogar den ganz großen Wurf zu: „Die momentane Tabellensituation nach dem ersten Saison Drittel ist sehr beachtlich. Und auch wenn es noch ein sehr langer Weg werden dürfte, traue ich der Mannschaft alles zu.“

Kronholm hat nie einen Hehl daraus gemacht, dass er sein Herz an Kiel verloren hat: „Mich wird nach all den tollen Erlebnissen immer etwas mit der Stadt verbinden und außerdem kommt meine Freundin hierher. Ich bin irgendwie im Norden heimisch geworden.“ Ob er seine Profikarriere irgendwann in Deutschland fortsetzen wird, lässt Kronholm offen. „Wenn das Abenteuer in den USA vorbei ist, würde ich am liebsten nach Kiel zurückkehren. Aber ich habe keine Ahnung, ob ich dann

noch weiterspiele. Ich weiß aber auch, dass es im Fußball manchmal ganz schnell gehen kann“, blickt der Sohn einer Deutschen und eines US-Amerikaners gelassen in die Zukunft. „Das nächste Spiel ist das wichtigste und erst einmal möchte ich wieder mit Chicago Gas geben“, verabschiedet sich „Kenny“ am Ende des Gesprächs mit einem vielsagenden Lächeln.

Kenneth Kronholm (geb. 14. Oktober 1985 in Fort Belvoir/USA) absolvierte in der Zeit von 2014 bis 2019 für die KSV Holstein 139 Punktspiel-Einsätze. Seine größten Erfolge mit den Störchen waren die Relegation zur 2. Bundesliga gegen den TSV 1860 München (0:0/1:2) im Sommer 2015, der Zweitliga-Aufstieg 2017 sowie die Relegation zur 1. Bundesliga gegen den VfL Wolfsburg (1:3/0:1) im Sommer 2018. Seit Mai 2019 steht Kronholm in der Major League Soccer (MLS) bei Chicago Fire unter Vertrag.



„Kenny“ zusammen mit Alex Mühlhing nach dem Heimsieg gegen St Pauli im April 2019.



Kenneth Kronholm hielt im April 2018 vor 30000 Zuschauern den Elfmeter von Dresdens Moussa Koné.

 **SCHWARZ & GRANTZ**
SCHLESWIG-HOLSTEIN
NAEVE



24-Std.-Notdienst

Wartung von Gasthermen/Ölheizungen
Reparatur - Neubau - Sanierung

0431 / 548 01 0

24
Service

Tegelkuhle 7-9 · 24119 Kronshagen · Fax 5 48 01 25

PARBS OSTERLOH  **STEUERBERATUNG
MIT KÖPFCHEN**
Steuerberater & Rechtsanwalt

Zukunft gestalten
durch Digitalisierung
und Optimierung
von unternehmerischen
Prozessen.

Starten Sie mit uns in die Dienstleistung 4.0:
Telefon 04322 6908-0
info@parbs-osterloh.de
Lüttenheisch 4 · 24582 Bordesholm

**Digitale
Kanzlei**
2020



WWW.PARBS-OSTERLOH.DE

Gesunde Härte?

**Wir hier oben
können das ab.**

Frisches Mineralwasser, köstliche Äpfel, spritzige
Limetten und typisch norddeutscher Sanddorn –
die Küstenbrause ist bei uns zuhause.



Wittenseer
Aus Liebe zum Norden.

wittenseer.de  /wittenseer

27,95

NEU



Kids Holstein Kiel Logo-Hoodie

Sportlich durch den Alltag und dabei den Lieblingsverein supporten! Der stylische Kapuzenpullover in dunkelblau kommt mit übergroßem Logoprint auf der Seite, sowie kleinerem Vereinslogo auf der Brust. Hoher Tragekomfort und cooler Look für alle jungen Fans der Störche!

Farbe: dunkelblau
Material: 80% Baumwolle, 20% Polyester

Softshell-Jacke Holstein Kiel

Bequeme Softshell-Jacke mit gesticktem Holstein-Wappen auf der Brust. Winddicht und wasserabweisend. Mit Gummizug am Bund und praktischer Brusttasche.

Größen: S-4XL
Farbe: blau
Material:
1st Layer: 98% Polyester,
2% Spandex,
2nd Layer: TPU Film
3rd: 100% Mikropolarulies

59,95



Zusammen hält besser.

www.danker-bau.de

Was steht, steht.



SICHERE DIR JETZT ATTRAKTIVE FÖRDERUNGEN UND UNTERSTÜTZE DEINEN HOLSTEIN KIEL-HEIZUNGSBAUER!

WOLF



UNTERSTÜTZE
DEINEN LOKALEN
HEIZUNGSBAUER
powered by WOLF

Besonders in Krisenzeiten ist es wichtig, dass wir zusammenhalten. Jetzt kannst Du dreifach punkten und dem Handwerk dabei Gutes tun. Ersetze Deine alte Heizung gegen ein modernes WOLF-System in der coolen Fan-Edition, kassiere bis zu 45% Fördergelder und unterstütze dabei noch Deinen Handwerker vor Ort. Dazu gibt es ein gratis Fanpaket inklusive Heimtrikot. Hier erfährst Du mehr: www.holstein-heizung.de oder QR-Code scannen. Dein WOLF Holstein Kiel Partner-Experte findet für Dich immer die passende Lösung und berät Dich individuell und 100% fachkompetent.

**JETZT HEIZUNG TAUSCHEN UND
BIS ZU 45 % FÖRDERUNG KASSIEREN!**



FANPAKET GRATIS



WWW.HOLSTEIN-HEIZUNG.DE • FANHEIZUNG@WOLF.EU • HOTLINE: +49(0)8751/74-1177

Wiedersehen mit Anfang

Sind Holsteins ehemalige Akteure und Spielideen auch beim SV Darmstadt 98 erfolgreich?

Der achte Tabellenplatz war für die Lilien bislang das Höchste der Gefühle in der laufenden Spielzeit. Mit Trainer Markus Anfang, der die Mannschaft zum Saisonbeginn von Dimitrios Grammozis übernommen hatte, sitzt ein alter Bekannter auf der Trainerbank der Darmstädter. Ballbesitzfußball und hohes Pressing für seine Lilien standen bisher auf der Agenda des ehemaligen Kieler Erfolgscoaches. Jedoch ging das Konzept noch nicht vollständig auf.

Klare Marschrichtung

Am Ende der vergangenen Saison erreichten die Darmstädter unter Ex-Trainer Grammozis einen guten fünften Tabellenplatz. Trotz Anlaufschwierigkeiten in der ersten Saisonhälfte, in der sich die Lilien im Mittelfeld des Tableaus festsetzten, lief es nach der corona-bedingten Zwangspause besser für die Südhessen, die ein Spiel nach dem anderen gewannen und sogar an einem Relegationsplatz zum Aufstieg in die 1. Bundesliga kratzten. Vor allem Serdar Dursun hatte daran maßgeblichen Anteil: In 34 Einsätzen erzielte der Mittelstürmer 16 Tore. Wenngleich die offiziell erklärten Ziele des SVD unter Markus Anfang eher bescheiden klingen, war vor dem Saisonstart eine Platzierung unter den ersten sechs Plätzen angepeilt. Keine Hektik, Ball laufen lassen, aktiv sein – so die Anfang'sche Marschrichtung, die aus Kieler Tagen

sicherlich bekannt vorkommen dürfte. Jedem Spieler zu jeder Situation eine Aufgabe zu geben lautet das Credo des 46-jährigen Fußballlehrers. Zu Anfangs Akteuren im Darmstädter Kader gehören noch ganze vier ehemalige Störche: Der langjährige Kieler Publikumsliebbling Patrick Herrmann, der von 2011 bis Januar 2019 für die KSV auflief, sowie mit Mathias Honsak (2018-19), Fabian Schnellhardt (2015-16) und Aaron Seydel (2017-2019) drei Spieler, die allesamt einst als Leihspieler das Kieler Trikot trugen.

Wohin geht die Reise?

Erste Parallelen zur vergangenen Saison scheinen sich auch in der laufenden Spielzeit abzuzeichnen. Nach einem durchwachsenen Start des SVD mit einer Niederlage (SV Sandhausen), einem Unentschieden (SSV Jahn Regensburg) und einem Sieg beim 1. FC Nürnberg gelangen den Lilien jeweils ein Remis im Merck-Stadion am Böllenfalltor gegen den FC St. Pauli (2:2) sowie beim VfL Osnabrück (1:1). Während die Südhessen beim Karlsruher SC einen 4:3-Auswärtssieg einfuhren, setzte es an den darauffolgenden Spieltagen Niederlagen gegen Absteiger SC Paderborn (0:4) und den FC Erzgebirge Aue (0:3). Nachdem sich die Lilien zwischenzeitlich auf dem achten Tabellenplatz wiederfanden, empfingen sie Eintracht Braunschweig am neunten Spieltag als Tabellen-14. – und landeten den erhofften Befreiungsschlag: Tobias Kempe (6., 36.) und Serdar Dursun (7., 34.) trafen jeweils zwei Mal zum 4:0-Heimsieg. Seitdem präsentierten sich die Lilien in beständiger



Das letzte Gastspiel in Darmstadt verloren die Kieler um Aleksandar Ignjovski (re.) im August 2019 mit 0:2.

Unbeständigkeit. Es folgten zwei Niederlagen, dann drei Siege und zuletzt wieder zwei Niederlagen, wodurch Darmstadt nach dem 15. Spieltag auf Tabellenplatz 13 rangierte.

Eine Nasenspitze vorn

Dursun traf ebenfalls am 29. Januar 2020 – dem letzten Aufeinandertreffen zwischen Holstein Kiel und Darmstadt 98. Nachdem Stefan Thesker die Störche durch einen Kopfball in Führung brachte (30.), glich Dursun noch in der letzten Minute der ersten Halbzeit per Freistoß aus. Am Ende blieb es bei der Punkteteilung, durch die sich Holstein und Darmstadt 98 hintereinander auf den Plätzen zehn und elf wiederfanden. Die Bilanz der bisherigen sechs Duelle in der 2. Bundesliga deutet jedoch auf einen leichten Vorteil auf Seiten der Hessen hin, denen immerhin zwei Siege gegen die Kieler gelangen – die Nordlichter gingen lediglich ein Mal als Gewinner aus dem Duell hervor.



Stefan Thesker (Mi.), hier gegen den ehemaligen Kieler Patrick Herrmann (re.), erzielte beim letzten Aufeinandertreffen beider Klubs die zwischenzeitliche KSV-Führung.

Das nächste Auswärtsspiel:

SV Darmstadt 98 – Holstein Kiel

So., 24.01., 13.30 Uhr, Merck-Stadion am Böllenfalltor



NEU



16,95

Holstein Kiel Mütze „1900“

Schicke, warme Mütze mit „1900“ Kunstleder-Patch. Farbe: dunkelgrau meliert Material: 100 % Acryl

NEU



7,95

Holstein Kiel Schlüsselband Kordel

Maritim gestalteter Schlüsselanhänger mitsamt Vereinslogo im Kordel-Look. Farbe: blau, weiß, rot

NEU

Kids
12,95



15,95

Bommelmütze Holstein Kiel

Bommelmütze mit Schriftzug „Holstein Kiel“ und gestricktem KSV-Logo. Farbe: blau, weiß, rot Material: 100% Polyacryl

14,95



14,95

7,95

Heckscheibenaufkleber

Plott-Heckscheibenaufkleber in drei verschiedenen Designs zur Auswahl. Inklusive Montageanleitung. Motive: „Holstein“ ca. 72 x 14 cm, „KSV 1900“ ca. 72 x 20 cm, „Wappen“ ca. 20 x 20 cm

NEU

NEU

FANSHOP



14,95



Mund- und Nasenmaske „Auswärtstrikot“

Die beste Verteidigung! Die aus dem Auswärtstrikot der Saison 2019/2020 gefertigte Mund- und Nasenmaske bietet 100% Undurchlässigkeit gegen Viren & Bakterien, Staub, Pollen und Flüssigkeiten. Das verarbeitete Laminat stammt aus der Medizin und erfüllt die Vorgaben der EN 13795:2019. Durch den eingearbeiteten Metallbügel wird der stabile Tragekomfort unterstützt.

NEU



14,95

Holstein Kiel Kaffeebecher Emaille

Mit Holstein-Schriftzug und Kiel-Silhouette.

Material: Metall
Füllmenge: 310 ml
(Nicht mikrowellen- und spülmaschinengeeignet)

NEU



8,95

Holstein Kiel Multifunktions-Schlüsselanhänger

Drei Farben - drei Funktionen! Dieser Schuh schnürt das Kombinationsspiel aus Schlüsselanhänger, Einkaufs-Chip und Flaschenöffner.

NEU



8,95

Holstein Kiel Schlüsselanhänger Metall-Logo

Zeitlos, klassisch und prägnant. Das metallene Vereinslogo mit dem ledernen Anhänger bietet den Schlüsseln ein kompaktes Zusammenspiel.

NEU

8,95

Mund- und Nasenmaske „Flagge KSV“

Füreinander Flagge zeigen! „Gemeinsam in den Vereinsfarben für die Landesfarben“ – Blau-weiß-roten Zusammenhalt demonstriert der Mund- und Nasenschutz für einen rücksichtsvollen Umgang miteinander.

Material: innen Baumwolle, außen Polyester



Volltreffer 360° IT



www.dierck-gruppe.de

Die umfassende IT-Gesamtlösung

Unsere einzelnen Handlungsfelder ermöglichen es uns, für Sie ein Rundum-Sorglos-Paket zu schaffen.

Von der IT-Infrastruktur über Cloud Service bis hin zu Print- und Software-Lösungen.

Standort Kiel - Hauptsitz

Preetzer Chaussee 55
24222 Schwentinental
T +49.431.97449.0

DIERCK

Gruppe



MARE
KLINIKUM GMBH & CO.KG

TOP
MEDIZINER
2019

**KNIE:
MENISKUS/
KREUZBAND**

FOCUS

DEUTSCHLANDS
BENOMMENE
ARZTELISTE
FOCUS-GRÜNDUNG
2013/2014

TOP
MEDIZINER
2020

**KNIE: MENISKUS/
KREUZBAND**

FOCUS

DEUTSCHLANDS
BENOMMENE
ARZTELISTE
FOCUS-GRÜNDUNG
2013/2014

Ihr Klinikum

für Gesundheit und Wohlbefinden

- > **Anästhesie**
PD Dr. Klaus Gerlach
PD Dr. Erol Cavus
Dr. Oke Büll
Anmeldung • 66 74 - 171
- > **Arthroskopische Chirurgie, Sporttraumatologie**
Dr. Frank Pries • 66 74 - 111
Dr. Ralph Wischatta
Malte Paetzold
Dr. Eckhardt Klostermeier
- > **Chirurgie, Laparoskopische Chirurgie, Unfallchirurgie**
Rainer Gunstmann • 66 74 - 271
Dr. Philip Lübke • 66 74 - 161
- > **Koloproktologie** Dr. Arne Bautz • 66 74 - 060
- > **Konservative Orthopädie, Präventions- und Rehabilitationsmedizin, Sportmedizinzentrum**
Jörg Schnitzler • 66 74 - 151
- > **Radiologie, Schnittbildzentrum** MVZ Prüner Gang • 66 74 - 101
- > **OP-Zentrum und Bettenstation**
Mare-Klinikum GmbH & Co. KG • 66 74 - 171
- > **MARE-Aktiv Reha-Zentrum Ostküste** Tim Höper • 66 74 - 051
- > **Orthopädie-Technik** Sanitätshaus Kriwat GmbH • 66 74 - 066

Kontakt:

MARE KLINIKUM GmbH & Co. KG

Eckernförder Str. 219 | 24119 Kronshagen

Tel.: 0431/66 74 - 015

In Firmenkooperation mit:

SPORTKLINIK
NORD

ANÄSTHESIE PARTNER
HOLSTEIN



MARE MED

Das MARE Klinikum ist medical Partner der KSV Holstein

Fabian Reese

Steckbrief



Name: Fabian Reese

Was gefällt Dir an Kiel am besten?
Das Meer

Wie würdest Du Dich selbst in drei Worten beschreiben?
Ehrgeizig, sympathisch, schlitzohrig

Meer oder Berge?
Definitiv Meer

Städtetrip oder lange Reise?
Lange Reise

Wenn Du eine Reise gewinnen würdest, bei der Du den Ort aussuchen könntest, wohin würde es gehen?
Malediven

Sonnenschein oder Flutlicht?
Sonnenschein

Heim- oder Auswärtsspiel?
100% Heimspiel

Wer ist Dein Vorbild? Und warum?
Serge Gnabry, er ist ein sehr guter Außenspieler

Was zeichnet Dich als Fußballer aus?
Ich gebe nie auf und will immer gewinnen

Hast Du eine Morgenroutine?
10 Minuten Meditation

Wie verbringst Du in der Regel Deinen Feierabend?
Relaxen, mit den Jungs etwas essen gehen, meine Familie besuchen

Auf welchen Gegner freust Du Dich in dieser Saison besonders?
Greuther Fürth (mit Sascha Burchert)

Was machst Du an einem freien Tag?
Zeit in der Natur verbringen

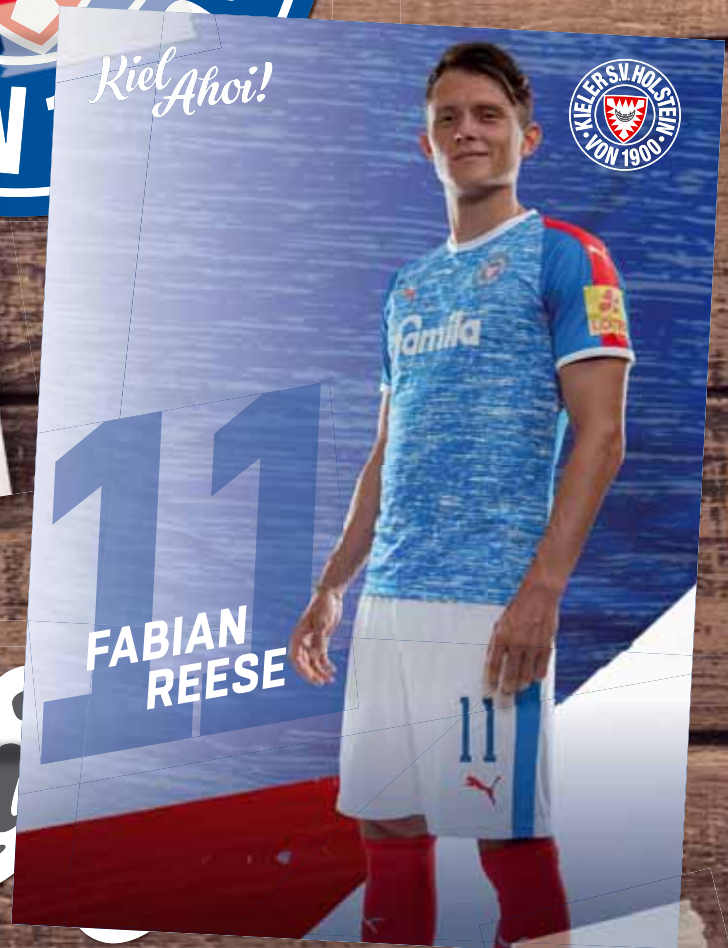
Was sind Deine Ziele mit Holstein?
Möglichst erfolgreich als Team zusammen spielen, dem Team helfen und persönlich erfolgreich sein

Kiel Ahoi!



FABIAN REESE

Ki





Offizieller Gesundheitspartner

IKK Nord
Wir verstehen den Norden

SEI CLEVER WIE
DIE PROFIS
JETZT WECHSELN



Exklusives Fanpaket sichern
ikk-macht-holstein-fit.de

Bis zu **780 Euro** jährlich für deine Gesundheit.

Es gilt die Satzung der IKK Nord. Für einige Leistungen und Kombinationen ist die erfolgreiche Teilnahme am Bonusprogramm erforderlich und eine Budgetgrenze pro Versicherten im Jahr möglich. Vollständiger Leistungskatalog unter www.ikk-nord.de



Welche Serie hast Du als letztes geschaut?
Arrow

Was motiviert Dich?
Meine Ziele zu erreichen und es mir selbst zu beweisen

Welchen Tipp würdest Du Deinem Fußballer-Ich geben?
Geduldiger sein

Und welche Ratschläge hast Du für Nachwuchskicker?
Jeden Tag hart arbeiten und dran bleiben

An welchen besonderen Moment in Deiner Fußballkarriere erinnerst Du Dich gern?
Deutscher Meister U19 und mein Bundesliga-Debüt gegen Bayern München

Hast Du einen Traum, den Du Dir noch verwirklichen möchtest?
Saxophon spielen

Wann hast Du mit dem Fußballspielen angefangen?
Seit ich laufen kann

Wie alt warst Du, als Du Profi wurdest?
17 Jahre alt

Worauf bist Du stolz?
Auf meine Familie

Hast Du Geschwister?
Einen älteren Bruder, Marius

Wenn man Dein bisheriges Leben verfilmen würde, wie würde der Filmtitel lauten?
Der verlorene Sohn kehrt zurück

Was ist Deine größte Stärke auf dem Platz?
Dynamik

Und abseits des Platzes, was kannst Du besonders gut?
Angeln

Was bringt Dich schnell auf die Palme?
Unehrllichkeit

Welche Musik hörst Du am liebsten?
Alles wild gemischt

Kiel Ahoi!



SPEDITION CLAUS SCHULTZKE

TRANSPORTE + LAGERUNG



ZUVERLÄSSIGKEIT AUS KIEL!

TEL: 0431/71 37 71 • FAX: 0431/7 16 58 95
IM SAAL 3 • 24145 KIEL



Gute Arbeit vor Ort.

ZAG – im **Team** mehr erreichen.



ZAG Personal und Perspektiven ist als einer der Top-10-Personaldienstleister Deutschlands seit 25 Jahren im Kieler Raum für Sie aktiv. Wir sind Ihr Partner auf Augenhöhe: für Kunden, Bewerber und Mitarbeiter.

Als Mitglied des Störcheclubs sind wir besonders stolz auf unser Team und wünschen unseren Störchen viel Erfolg, haushohe Siege sowie Motivation, Kraft und Stärke für die aktuelle Saison. Kiel Ahoi!

ZAG Personal & Perspektiven

Holstenstraße 100 | 24103 Kiel
Telefon: 0431 9827970 | E-Mail: kontakt-ki@zag.de

Kuhberg 38 | 24534 Neumünster
Telefon: 0431 49470 | E-Mail: kontakt-nms@zag.de

Paradeplatz 1 | 24768 Rendsburg
Telefon: 04331 436220 | E-Mail: kontakt-rd@zag.de

www.zag.de

Dörrfler
Qualitätsversprechen

- ✓ Aufzucht
- ✓ Schlachtung
- ✓ Zerlegung
- ✓ Verarbeitung
- ✓ Verpackung

Würstchenprodukte mit dem Dörrfler
Qualitätsversprechen

www.doerffler.de

Dörrfler

Trepp' auf, Trepp' ab!

Der SC Paderborn hat wilde Jahre mit mehreren Auf- und Abstiegen hinter sich

Schaut man auf die letzten sechs Saisonplatzierungen des SC Paderborn, scheint sich der Verein in keiner der drei höchsten Spielklassen des Landes so richtig wohlfühlen. Nachdem der SCP zwischen 2015 und 2017 von der 1. Bundesliga bis zur dritten Liga durchgereicht wurde, gelang der Mannschaft von 2018 bis 2020 unter Trainer Steffen Baumgart der umgekehrte Durchmarsch zurück in den elitären Kreis von Deutschlands 18 Top-Teams. Den Ligaverbleib schafften die Paderborner jedoch auch in der vergangenen Saison nicht und stiegen als Tabellenschlusslicht ab.

Start in die Rückrunde

Mit dem Auswärtsspiel bei den Ostwestfalen reisen die Störche zu ihrem ersten Einsatz der Rückrunde in das rund 380 Kilometer entfernte Paderborn. Mit einem knappen 1:0-Sieg behielten die Kieler zum Start der aktuellen Spielzeit die ersten drei Punkte an der Förde. Alexander Mühling brachte die Störche mit seinem Tor auf die Erfolgsspur (59.). Nach dem Treffer wirkten die Gäste angeschlagen und Holstein kontrollierte die Partie. Die Störche standen defensiv kompakt und sorgten mit schnellen Gegenstößen immer wieder für Gefahr, während dem Bundesliga-Absteiger vor allem in der Offensive über weite Strecken wenig einfiel.

Begegnung der vierten Art

In der 2. Bundesliga treffen die beiden Mannschaften übrigens erst zum vierten Mal aufeinander. Im ersten Spiel in Liga zwei erlebten die Fans beider Teams ein wahres Tor-Festival. Mit einem 4:4-Unentschieden trennten sich die Störche von den Ostwestfalen am 9. November 2018 in der Benteler-Arena. Während Babacar Guèye (1.), Philipp Klement (9.) und Ben Zolinski (41., 90.) für die Hausherrn trafen, netzten Kingsley Schindler (6., 80.), Janni Serra (71.) und Alexander Mühling (74.) für die Kieler. Nach der Punkte- teilung 2018 gab es jeweils einen Sieg

auf beiden Seiten in den Jahren 2019 und 2020: Das Rückspiel der Saison 2018/19 gewannen die Paderborner im Holstein-Stadion mit 2:1 und machten dadurch einen entscheidenden Schritt Richtung Aufstieg, das letzte Aufeinandertreffen im September 2020 entschied die KSV wie erwähnt knapp für sich. Weil Holstein natürlich gerne oben dabei bleiben und der SC Paderborn mitnichten in den Abstiegskampf gezogen werden will, erwartet die Fans beider Seiten an den heimischen Bildschirmen auch bei dieser Begegnung ein intensives Spiel. Nach den vielen Auf- und Abstiegen der letzten Jahre



Als die Störche zum letzten Mal beim SC Paderborn zu Gast waren, waren beide Teams mächtig in Torlaune.

scheint im Paderborner Lager jedoch eines festzustehen: Die Etablierung in Liga zwei dürfte hohe Priorität haben.



Im Hinspiel erzielte Alexander Mühling (li.) den Kieler 1:0-Siegtreffer, den er mit Fin Bartels (re.) bejubelte.

Das übernächste Auswärtsspiel:

SC Paderborn 07 –
Holstein Kiel



Mittwoch, 27. Januar, 20.30 Uhr, Benteler-Arena

einfach besser

TNG 

**Bis zu 250 MBit/s
verfügbar**

Alles aus einer Hand – einfach besser versorgt

Telefon + Internet

 Internet

Flatrate mit bis zu 250 MBit/s

 Mobilfunk

SIM-Karte mit TNG-Flat

 Festnetz

Deutschland-Flatrate

 TNG TV

flexibel und modern

Kundenberatung: Holstenstr. 66-68 · 24103 Kiel · Tel. 0431 / 908 908 · www.tng.de

**DER WELTWEIT ERSTE ENERGY DRINK
AUF AKTIVKOHLEBASIS**

SPARE 10% MIT DEM CODE: KSV10


Black Punk



www.black-punk.com

Jae-Sung Lee zum Ausdrucken, Basteln und Gewinnen!



Zeitreise im Stadionmagazin! Der große Starschnitt – wie einst in der „Bravo“!

In diesem Heft auf den folgenden Seiten:
zwei weitere Teile des Spieler-Starschnitts von Jae-Sung Lee.
Die Seiten könnt Ihr bequem zuhause ausdrucken.

Gewinne ein signiertes Trikot:

Sammelt und bastelt in den kommenden Ausgaben den kompletten Starschnitt, findet ein schönes Plätzchen für ihn und schickt uns ein Foto davon* – die lustigste oder kreativste Idee gewinnt!

**Also: Stadionmagazin downloaden,
Seiten ausdrucken, Schere und Klebstoff
zur Hand nehmen und mitmachen!**

* Mailt Eure Fotos
mit dem Betreff „Starschnitt“
an starschnitt@holstein-kiel.de

Name und Telefonnummer
nicht vergessen.

Viel Glück!



Los geht's:

- 1. Sammeln:** 12 Hefte, 24 Teile
- 2. Basteln:** ausdrucken, ausschneiden und zusammenkleben
- 3. Gewinnen:** aufhängen und fotografieren*

Kein Stadionmagazin? Kein Problem!

Leider können in dieser Saison aufgrund der Corona-Pandemie nicht alle Stadionmagazine in gedruckter Form produziert werden. Auf www.holstein-kiel.de/medien/print/stadionmagazin/ findet Ihr aber wie immer sämtliche Hefte zum Download und selber Ausdrucken.

Einsendeschluss ist der 30.06.2021.

Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Mitarbeiter von Holstein Kiel und deren Familienangehörige. Keine Barauszahlung. Nur eine Einsendung pro Person. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

KIEL AHOI!

Snickers CONCEPT STORE.

Snickers CONCEPT STORE.



**... für eine starke
Saison zum
Niederknien!**

**Snickers Concept Store – Partner von
Holstein Kiel und Ausrüster für Profis
aus dem Handwerk.**

Workwear, Arbeitsschuhe, Werkzeuge und mehr: Alles, was zur professionellen Ausstattung von Handwerkern gehört, erwartet Dich im größten Snickers Workwear Store Europas:

- Viele starke Marken für hochwertige Arbeitsbekleidung
- Riesiges Angebot an Modellen und Größen am Lager
- Arbeits- und Sicherheitsschuhe in großer Auswahl vor Ort
- Samstags bis 18 Uhr geöffnet

**Jetzt direkt an
der A7 – Ausfahrt
Kaltenkirchen**

Snickers[®]
WORKWEAR

CONCEPT STORE.

Küsterland 5 • 24568 Kaltenkirchen
Fon: +49 (0) 4191 – 9 95 90-0
www.snickers-conceptstore.de
f @snickersconceptstore



▼ Hier Teil 12 aufkleben ▼

▼ Hier Teil 15 aufkleben ▼



▼ Teil 8

▼ Teil 6





SH.POKERSTARS.de

Weltweit größter Online-Pokerraum,

FÜR SH



SH.POKERSTARS.de

Weltweit größter Online-Pokerraum,

FÜR SH



SH.POKERSTARS.de

Weltweit größter Online-Pokerraum,

FÜR SH



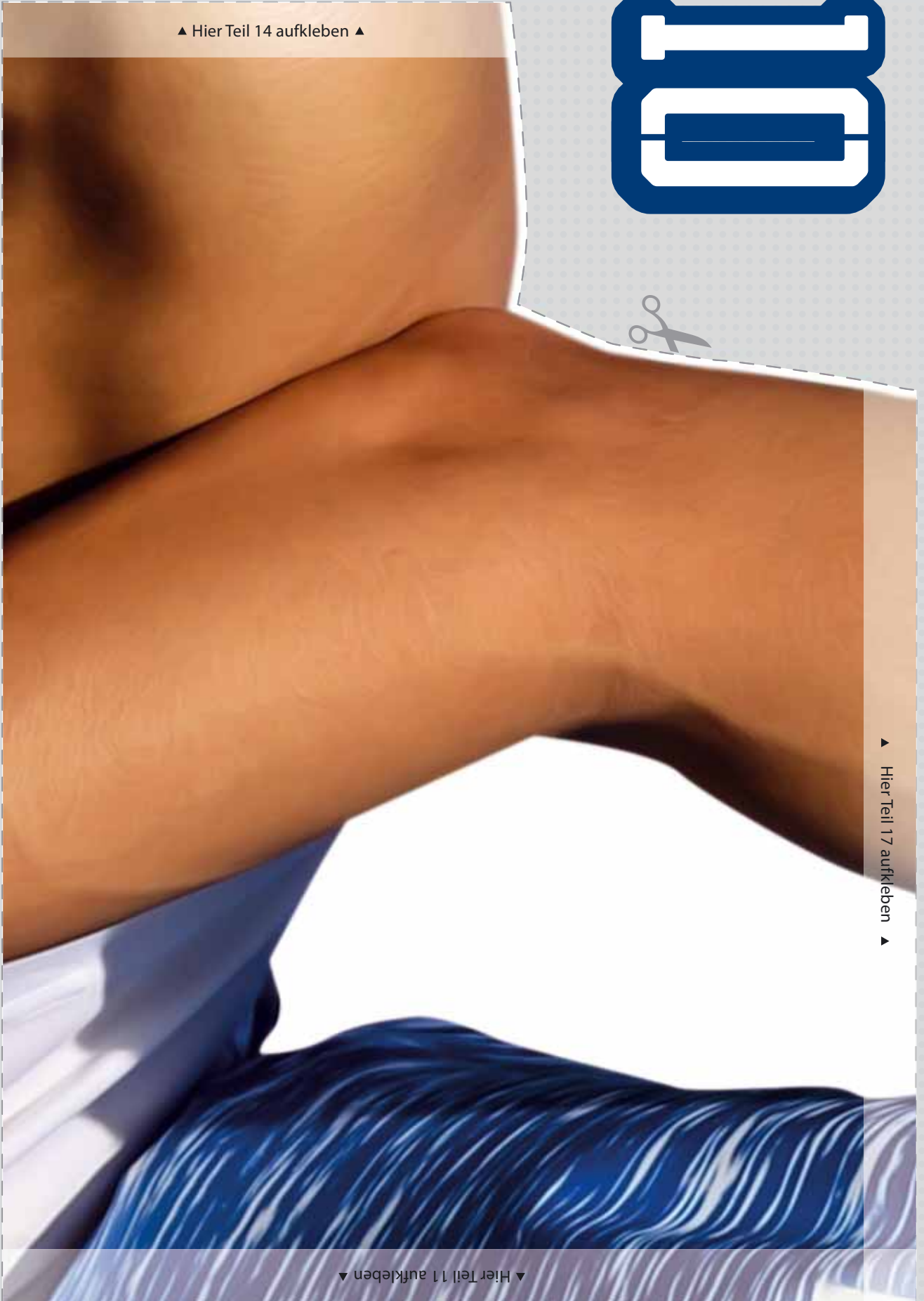
▲ Hier Teil 14 aufkleben ▲



▼ Hier Teil 17 aufkleben ▼

▼ Hier Teil 11 aufkleben ▼

▼ Teil 7



KLUGE LAUFWEGE

Garten-/ Landschaftsbau

Sportplatzbau

Wege-/ Parkplatzbau

Privatgärten

Dachbegrünung



Rumpf

Wolf-Landow.de

GEKONNT AUF SIE ZUGESCHNITTEN

Eichenallee 6 · 24589 Nortorf · Tel. 0 43 92 / 91 20 0 · rumpf@rumpf-galabau.de · rumpf-galabau.de



TREFFER LANDEN.

Mit personalisierten Printprodukten zielgenau Kunden erreichen.

Auf Basis von digitalen Daten produzieren wir in unserem **Highspeed-Digitaldruck** großindustrielle Auflagen individuell für jeden Empfänger – ob Katalog, Zeitschrift oder Mailing. In offsetähnlicher Qualität in so ziemlich allen Formaten.

www.eversfrank.com



EVERSFRANK GRUPPE
DRUCK. MEDIEN. UMWELT.

Keine Tore im Hinspiel

An das Holstein-Stadion hat Eintracht Braunschweig keine guten Erinnerungen – die Bilanz spricht jedoch für die Löwen

Es war der 13. Mai 2018, an dem Tränen in Kiel flossen. Aufgrund des 6:2-Sieges der Störche über Eintracht Braunschweig war der Abstieg der Löwen in die dritte Liga besiegelt. Noch am 32. Spieltag befanden sich die Niedersachsen auf einem vermeintlich sicheren 14. Tabellenplatz. Durch eine weitere Niederlage des BTSV gegen den FC Ingolstadt kam es am 34. Spieltag der Saison 2017/2018 zum Showdown im Holstein-Stadion. Weil die SpVgg Greuther Fürth in Heidenheim einen Punkt entführte und die Braunschweiger einen rabenschwarzen Tag erwischten, stand der direkte Abstieg zum Saisonfinale fest.

Direkter Wiederaufstieg

Zwei Saisons verbrachte die Eintracht in Liga drei, bevor sie sich zu dieser Saison in Deutschlands zweithöchster Spielklasse zurückmeldete. Nachdem Braunschweig unter Trainer Andre Schubert in der Saison 2018/19 erst in letzter Sekunde den Abstieg in die Regionalliga Nord verhindert hatte, gelang in der vergangenen Spielzeit unter Trainer Marco Antwerpen der Wiederaufstieg in die 2. Liga. Weil die Konkurrenz aus Würzburg, Ingolstadt und Duisburg gleichzeitig patzte und die Eintracht gegen Waldhof Mannheim mit 3:2 siegte, war den Niedersachsen der sichere Tabellenplatz zwei – und somit der Aufstieg – nicht mehr zu nehmen. Das letzte Saisonspiel beim SV Meppen wurde so zu einem kleinen Schaulaufen für die Braunschweiger.

Störche als Löwenfutter?

Die Partien zwischen der KSV und der Eintracht haben eine lange Tradition. Ob in der Oberliga Nord der 1950er und 1960er Jahre, der 2. Liga Nord in den 1980er Jahren oder in der Regionalliga Nord der 1990er Jahre: Seit über 70 Jahren duellieren sich die beiden Klubs – und das in äußerst umkämpften und häufig torreichen Spielen. In der Oberliga Nord gingen die Löwen aus insgesamt zehn Begegnungen fünf Mal als Sieger hervor und schossen 25

Tore. Die Störche siegten hingegen drei Mal und schossen immerhin 20 Tore. So auch das Bild in der Regionalliga Nord. Allerdings fielen in 14 Partien „nur“ 32 Tore, von denen die Braunschweiger 20 erzielten und insgesamt sieben Mal siegreich waren, die KSV hingegen nur drei Mal.

Remis in Braunschweig

Dem Tore-Trend entgegengesetzt verlief hingegen die jüngste Auseinandersetzung der beiden Mannschaften. Im Hinspiel der laufenden Saison fielen keine Treffer, die Partie im Eintracht-Stadion endete 0:0-Unentschieden. Die Kieler taten sich gegen den leidenschaftlich verteidigenden Aufsteiger schwer. Erste Kieler Annäherungen verbuchten Jae-Sung Lee (6.) und Hauke Wahl (14.) jeweils per Kopf, Janni Serra ließ nach einer Flanke von Fin Bartels eine gute Gelegenheit liegen (19.) und Fabian Reeses Flatterball klatschte an die Latte (22.). Eintracht-Keeper Felix Dornbusch hatte zudem ein weiteres Mal Glück,



Das Hinspiel war umkämpft. Hier ist Niklas Hauptmann (li.) vor Braunschweigs Jannis Nikolaou am Ball.

als Michael Schultz bei seiner missglückten Faustabwehr auf der Linie stand, das Eigentor verhinderte und den aus BTSV-Sicht wohl annehmlichen Punkt sicherte.



An ihren letzten Auftritt im Holstein-Stadion im Mai 2018 haben die Löwen keine guten Erinnerungen: Steven Lewerenz trug mit vier Treffern zum Kieler 6:2-Sieg bei, durch den die Eintracht in die 3. Liga abstieg.

Das nächste Heimspiel:

Holstein Kiel – Eintracht Braunschweig

Samstag, 30. Januar, 13.00 Uhr im Holstein-Stadion



ONLINE
CASINO



DrückGlück.de

Dein Spiel. Dein Glück.

Für SH

€10 EINZAHLEN UND MIT

€60 + 50
SPIELEN FREISPIELE

*BONUSCODE: **GOAL**

JETZT ANMELDEN!



Deutschlands Nr.1
lizenziertes Casino



Schnelle Auszahlungen



Über 600 Spiele

STOLZER TEAM-PARTNER HOLTSTEIN KIEL



*Neukundenbonus. Bonusbedingungen unter www.drueckglueck.de

Teilnahme ab 18. Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter www.bzga.de

Das Angebot gilt im Geltungsbereich des Glücksspielgesetzes von Schleswig-Holstein und nur für Personen mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt in Schleswig-Holstein.



MERKUR
SLOTS

sport1



18+



MEISTERFRISCH T-BONE-STEAK
von der deutschen Färse

Wir präsentieren unseren Kunden täglich

„Saftige Argumente“

damit ihnen an unserer Fleischtheke das Wasser im Mund zusammenläuft.

Mit unserem exklusiven MEISTERFRISCH Rindfleisch garantieren wir feinste Qualität aus kontrollierter Aufzucht, bei Delikatessen aus Schleswig-Holstein wie den Susländer Schweinen, Shorthorn Rindern oder Küstenlämmern fühlen wir uns zu Hause.

Internationale Fleisch-Liebhaber begeistern wir mit einer Auswahl besonderer Spezialitäten aus aller Welt.

Unser Antrieb: Die Wünsche unserer Kunden
– was dürfen wir für Sie tun?

www.cittimarkt.de

CITTI *Markt der
Lebensfreude*

Schnell noch ein Flens, bevor es `nen Anpfiff gibt.



BIER
BEWUSST
GENIESSEN.
DIE DEUTSCHEN BRAUER

f #FLENS

ÖKO-TEST
WICHTIG GUT LEBEN
Flensburger
Pilsener
sehr gut
August 8, 2019

Genuss erleben. Flensburger Pilsener.